



Acronis[®] True Image Online

Benutzeranleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlagen.....	3
1.1	Was ist Acronis True Image Online?	3
1.2	Systemanforderungen	3
1.3	Acronis True Image Online installieren und in Betrieb nehmen	4
1.4	Informationen zum Abonnement.....	6
1.5	Technischer Support	6
1.6	Einen Systembericht generieren	7
2	Hauptfenster	8
3	Backups zum Acronis Online Storage erstellen	10
3.1	Beim Online Storage anmelden	10
3.2	Computer wählen	11
3.2.1	Datenverschlüsselung in Acronis True Image Online	13
3.2.2	Warum fragt das Programm nach einem Schlüssel?	13
3.3	Acronis True Image Online für einen neuen Computer einrichten	13
3.4	Online Backup-Task erstellen	14
3.4.1	Elemente für das Backup wählen	14
3.4.2	Elemente vom Online Backup ausschließen.....	16
3.4.3	Planung	18
3.4.4	Anmeldedaten	20
3.4.5	Fortschritt der Backup-Aktion	21
4	Acronis True Image Home – Einstellungen	21
4.1	Verbindungsversuche	22
4.2	Verbindungsgeschwindigkeit zum Storage.....	22
4.3	Storage bereinigen.....	23
4.4	Proxy-Einstellungen	24
4.5	Backup-Priorität	25
4.6	E-Mail-Benachrichtigung	25
4.7	Vor-/Nach-Befehle	27
4.8	Acronis Programm zur Kundenzufriedenheit (CEP).....	28
5	Recovery vom Online Storage	29
5.1	Daten aus dem Online Storage wiederherstellen.....	29
5.2	Eine Version zur Wiederherstellung auswählen.....	30
5.3	Fortschritt der Recovery-Aktion	31
6	Daten vom Online Storage entfernen.....	32
7	Log anzeigen.....	33

1 Grundlagen

1.1 Was ist Acronis True Image Online?

Acronis True Image Online ist eine Anwendung, die es Ihnen ermöglicht, den Acronis Online Service zur Sicherung Ihrer wichtigsten Dateien zu verwenden.

Mit Acronis True Image Online können Sie wichtige Dateien auf einem sicheren Remote-Speicherort hinterlegen und diese wenn gewünscht wiederherstellen. Da die Dateien auf einem entfernten Speicherort (Storage) gespeichert werden, sind sie selbst bei Diebstahl Ihres Computers oder wenn Ihr Haus niederbrennt gesichert. Damit ist das Risiko eines Datenverlustes durch Feuer, Diebstahl oder andere Naturkatastrophen praktisch beseitigt. Auch wenn Ihrem Backup-Image, Ihrem PC oder externen Speichergeräten etwas passieren sollte, können Sie dennoch Ihre wichtigsten Dateien jederzeit zurückgewinnen. Falls Ihre Computer abstürzt, können Sie Ihre Dateien zu diesem oder einem anderem System wiederherstellen, auf dem Acronis True Image Online oder Acronis True Image Home 2011 installiert ist.

Sie können Ihre Daten vom Acronis Online Storage außerdem zu jedem anderen Computer wiederherstellen, der über einen Webbrowser verfügt, so dass weder Acronis True Image Online noch Acronis True Image Home 2011 installiert sein müssen. Gehen Sie dazu einfach unter Verwendung des Links <https://www.acronis.de/my/online-backup/> zur Webseite von Acronis True Image Online und melden Sie sich an Ihrem Konto an. Wenn sich die Webseite mit den Informationen zu Ihrem Abonnement öffnet, klicken Sie auf 'Meine Daten jetzt wiederherstellen'. Bestimmen Sie, nachdem sich die Seite des Acronis Online Storages geöffnet hat, den Computer, dessen gesicherte Dateien Sie wiederherstellen wollen – und laden Sie dann die Dateien auf Ihren aktuellen Computer herunter.

Sie können Dokumente, Fotos, Musik usw. von bis zu fünf PCs pro Benutzerkonto speichern. Sollte ein Computer abstürzen, so ist das kein Problem... Melden Sie sich einfach von einem anderen Computer an und rufen Sie Ihre Dateien ab.

1.2 Systemanforderungen

Die Hardwareanforderungen von Acronis True Image Online entsprechen den minimalen Anforderungen des auf dem Computer installierten und zur Ausführung von Acronis True Image Online verwendeten Betriebssystems.

Unterstützte Betriebssysteme

Acronis True Image Online wurde auf folgenden Betriebssystemen getestet:

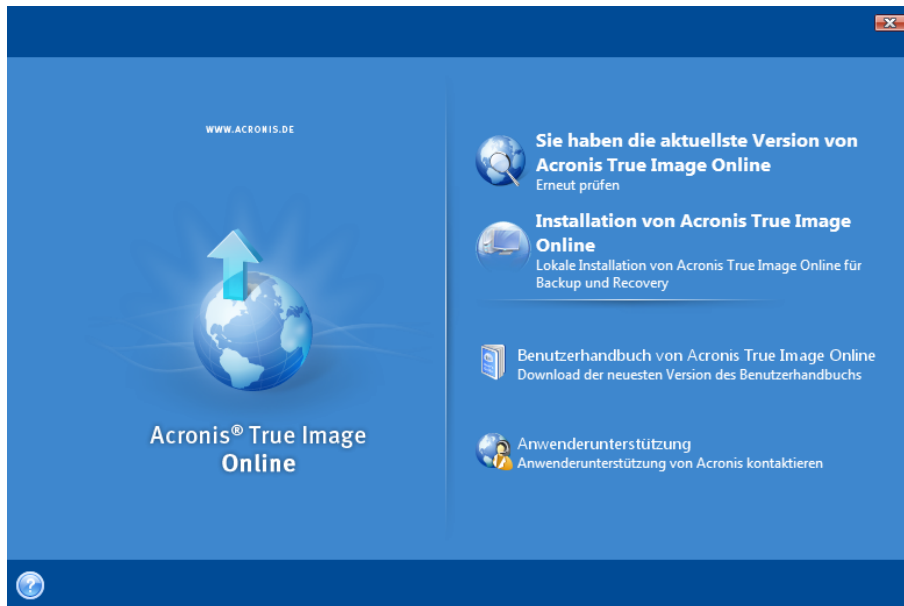
- Windows XP SP3
- Windows XP Professional x64-Edition SP2
- Windows Vista SP2 (alle Editionen)
- Windows 7 (alle Editionen)

1.3 Acronis True Image Online installieren und in Betrieb nehmen

1. Installation von Acronis True Image Online

So installieren Sie Acronis True Image Online:

- Starten Sie die Setup-Datei. Vor dem eigentlichen Start der Installation wird Acronis True Image Online prüfen, ob ein neueres Build im Internet verfügbar ist. Wenn ja, wird diese neuere Version zur Installation angeboten.



- Klicken Sie im **Installationsmenü** auf den Eintrag **Installation von Acronis True Image Online**, um die Einrichtung zu starten.
- Lesen und akzeptieren Sie die **Lizenzvereinbarung** im entsprechenden Schritt des Installationsassistenten.
- Lesen Sie die Teilnahmebedingungen und entscheiden Sie, ob Sie am Acronis Programm zur Kundenzufriedenheit (ACEP) teilnehmen wollen.
- Klicken Sie im Fenster **Benutzerdefinierte Installation** auf die Schaltfläche **Durchsuchen...** und spezifizieren Sie einen Ordner, in dem das Produkt installiert werden soll.
- Entscheiden Sie im Schritt **Administrator-Optionen** über die Verfügbarkeit des Programms: **Installation für alle Benutzer dieses Computers** oder **Nur für den aktuellen Benutzer installieren**.
- Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um mit der Installation zu beginnen. Verwenden Sie die Schaltflächen **Zurück** und **Weiter**, um Änderungen an der Installation vorzunehmen.

2. Acronis True Image Online ausführen

Sie können Acronis True Image Online unter Windows ausführen, indem Sie **Start → Alle Programme → Acronis → Acronis True Image Online → Acronis True Image Online** wählen – oder indem Sie auf die entsprechende Verknüpfung auf dem Desktop klicken.

3. Reparatur einer fehlerhaften Installation von Acronis True Image Online

Wenn Acronis True Image Online nicht mehr richtig läuft oder Fehler verursacht, sind möglicherweise Teile des Programms beschädigt. Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie zuerst das Programm

wiederherstellen. Starten Sie dazu erneut den Installer von Acronis True Image Online. Das Installationsprogramm erkennt Acronis True Image Online automatisch und bietet an, das Programm zu reparieren oder zu entfernen.

4. Acronis True Image Online entfernen

Wählen Sie **Start** → **Systemsteuerung** → **'Software' bzw. 'Programme hinzufügen oder entfernen'** → **Acronis True Image Online** → **Entfernen**. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Unter Windows Vista wählen Sie **Start** → **Systemsteuerung** → **Programme und Funktionen** → **Acronis True Image Online** → **Entfernen**. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm. Sie müssen den Computer anschließend neu starten, um den Task abzuschließen.

5. Acronis True Image Online extrahieren

Wenn Sie Acronis True Image Online installieren, können Sie die Setup-Datei (.msi) auf einem lokalen Laufwerk oder einer Netzwerkfreigabe speichern. Das kann hilfreich sein, wenn Sie die Installation vorhandener Komponenten wiederherstellen wollen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Setup-Datei zu speichern:

- Klicken Sie im **Installationsmenü** mit der rechten Maustaste auf **Installation von Acronis True Image Online** und wählen Sie den Befehl **Extrahieren** aus dem Kontextmenü.
- Wählen Sie im daraufhin angezeigten Dialogfeld den gewünschten Speicherort für die Setup-Datei und klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Es wird folgende .msi-Datei extrahiert:

- AcronisOnlineBackup.msi.

6. Installation, Reparatur und Entfernen von Acronis True Image Online mit msiexec.exe

Eine Reparatur oder Aktualisierung einer existierenden Acronis True Image Online-Installation mit Hilfe der .msi-Datei muss aus der Eingabeaufforderung heraus folgendermaßen durchgeführt werden:

- Wählen Sie **Start** → **Ausführen**.
- Geben Sie *cmd* ein.
- Wenn das Fenster der Eingabeaufforderung erscheint, geben Sie folgenden Befehl ein:
msiexec /i pfad_zur_msi_datei\msi_datei_name.msi REINSTALL=ALL REINSTALLMODE=vomus
- Nachdem das Fenster des Installationsassistenten geöffnet wurde, können Sie das Produkt installieren, reparieren oder entfernen.

7. Upgrade von einer älteren Version von Acronis True Image Online

Wenn Sie Acronis True Image Online bereits installiert haben, führt die neue Version ein Update aus; es ist also nicht notwendig, die ältere Version zu entfernen und das Programm neu zu installieren.

Beachten Sie aber, dass mit der neueren Version erstellte Backups mit vorhergehenden Versionen möglicherweise nicht kompatibel sind; wenn Sie daher Acronis True Image Online auf eine frühere Version zurücksetzen wollen, müssen Sie vermutlich Ihre Archive mit der älteren Version neu erstellen.

1.4 Informationen zum Abonnement

Um Backups zum Acronis Online Storage durchführen zu können, müssen Sie den Acronis True Image Online Service abonniert haben. Um sich anzumelden, starten Sie Acronis True Image Online und klicken im Anmeldefenster auf den Link **Acronis True Image Online Service abonnieren**. Ihr Webbrowser öffnet sich und in diesem wird die Acronis-Website angezeigt, auf der Sie mit der Registrierung fortfahren können.

Wenn Sie bereits ein Acronis-Konto haben, geben Sie rechts unter „Bei meinem Konto anmelden“ die E-Mail-Adresse und das Kennwort für dieses Konto ein. Sie gelangen dann zu Ihrer Kontoseite, auf der Sie den Acronis True Image Online Service abonnieren können.

Wenn Sie kein Acronis-Konto haben, füllen Sie die entsprechenden Felder aus und das Konto wird für Sie erstellt. Geben Sie Ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihre E-Mail-Adresse an. Ihnen wird jetzt ein Land angeboten, das basierend auf der IP-Adresse Ihres Computers ausgewählt wird; Sie können aber auch ein anderes Land auswählen.

Geben Sie ein Kennwort für das neue Konto ein und bestätigen Sie das Kennwort, indem Sie es noch einmal in das entsprechende Feld eingeben. Wenn Sie alle zur Registrierung notwendigen Aktionen absolviert haben, warten Sie auf eine E-Mail-Bestätigung über die Konto-Eröffnung.

Damit Ihre persönlichen Daten geschützt sind, sollten Sie ein sicheres Kennwort für Ihre Online Backups festlegen; sorgen Sie dafür, dass es nicht in falsche Hände gerät und ändern Sie es von Zeit zu Zeit.

Nachdem Sie ein Konto für Acronis True Image Online eröffnet haben, melden Sie sich an, abonnieren den Acronis True Image Online Service und warten dann auf eine E-Mail, in der Details zu Ihrem Abonnement und zum Ablaufdatum beschrieben sind.

Test-Abonnement

Falls Sie den Acronis True Image Online Service zuerst testen möchten, bietet Ihnen Acronis ein einmonatiges Test-Abonnement für den Acronis True Image Online Service an. Für den Testzeitraum stehen Ihnen 2 GB an Speicherplatz zur Verfügung. Beachten Sie, dass Sie den Acronis True Image Online Service nach Ablauf des Testzeitraums nicht mehr verwenden können und Ihre sämtlichen Daten auf dem Online Storage gelöscht werden.

Falls Ihnen der Acronis True Image Online Service gefällt, können Sie zu <https://www.acronis.de/my/online-backup/> gehen und einen passenden Abonnementplan auswählen. Nutzen Sie dieselbe Webseite, um Ihren Tarif zu ändern, das Abonnement zu erneuern oder sich abzumelden.

1.5 Technischer Support

Maintenance- und Support-Programm

Wenn Sie Unterstützung für Ihr Acronis-Produkt benötigen, besuchen Sie <http://www.acronis.de/support/>

Produkt-Updates

Sie können für all Ihre registrierten Acronis-Software-Produkte jederzeit Updates von unserer Website herunterladen, nachdem Sie sich unter **Mein Konto** (<https://www.acronis.de/my>) eingeloggt und Ihr Programm registriert haben. Weitere Informationen auch in den (englischsprachigen) Artikel unter **Registering Acronis Products at the Website** (<http://kb.acronis.com/content/4834>) und **Acronis Website User Guide** (<http://kb.acronis.com/content/8128>).

1.6 Einen Systembericht generieren

Wenn Sie Hilfe vom Acronis Support-Team benötigen, sind zur Lösung Ihres Problems zumeist auch Informationen über Ihr System nötig. Manchmal ist das Einholen dieser Informationen ein unbequemer und zeitraubender Prozess. Acronis True Image Online verfügt über ein Tool zur Vereinfachung der Prozedur. Es erstellt einen Systembericht, der alle notwendigen technischen Informationen enthält und von Ihnen in einer Datei gespeichert werden kann. Falls erforderlich, können Sie diese Datei an Ihre Problembeschreibung anhängen und an das Acronis Support-Team senden, um die Suche nach einer entsprechenden Lösung zu vereinfachen und zu beschleunigen.

So erstellen Sie einen Systembericht:

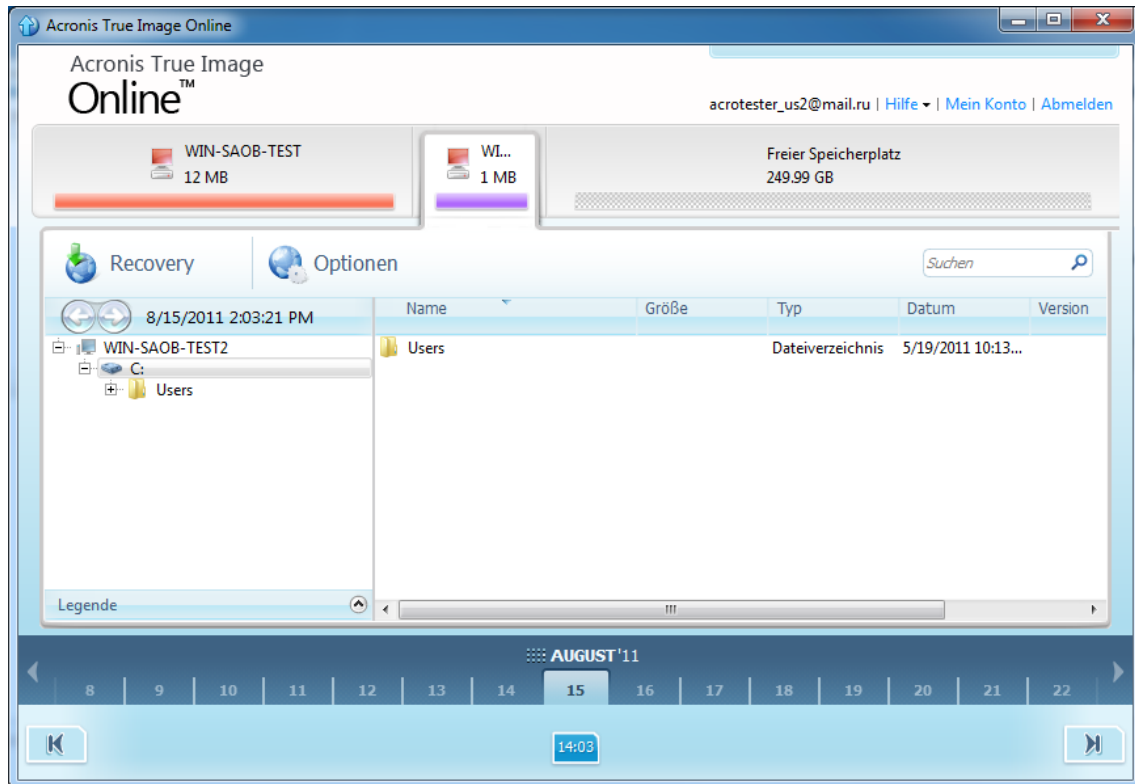
- Klicken Sie im Menü **Hilfe** auf **Systembericht generieren** – oder
- klicken Sie im Hauptfenster des Programms auf den **Hilfe-Pfeil** und wählen Sie **Systembericht generieren**

Nachdem der Bericht erstellt wurde:

- Um den soeben erstellten Systembericht in eine Datei zu speichern, klicken Sie auf **Speichern** und geben im sich öffnenden Dialogfeld ein Ziel für die Datei an. Daraufhin können Sie den Bericht an das Acronis Support-Team schicken.
- Um den erstellten Systembericht in eine Datei zu speichern und direkt an das Acronis Support-Team zu schicken, klicken Sie auf **Speichern und senden** und geben dann ein Ziel für die Datei an. Das Programm öffnet anschließend Ihr E-Mail-Programm und fügt die Berichtsdatei der Nachricht an das Acronis Support-Team als Anlage hinzu.
- Wenn Sie das Hauptfenster des Programms verlassen möchten, ohne den Bericht zu speichern, klicken Sie auf **Abbrechen**.

2 Hauptfenster

Diese Fenster zeigt den aktuellen Status Ihres Speicherplatzes auf dem Acronis Online Storage an. Der Platz auf dem Online Storage wird als Streifen dargestellt. Alle registrierten Maschinen werden als Registerlaschen dargestellt, die sich den Streifen teilen. Sie können sowohl sehen, welcher Ihrer Computer wie viel Speicherplatz beansprucht – wie auch, wie viel freier Speicherplatz auf dem Online Storage verblieben ist (entsprechend Ihrer Quota).



Um einen bestimmten Computer von der Liste registrierter Computer zu entfernen und all seine Online Backups vom Online Storage zu löschen, klicken Sie auf **Optionen** → **Vom Online Storage entfernen**; klicken Sie danach noch im Bestätigungsfenster auf **Ja**.

Verwaltung der Online-Daten

Sie können Daten nur vom aktuell verwendeten Computer sichern. Sie können angeben, welche Daten zu sichern und welche auszuschließen sind, Sie können Online Backup-Tasks planen und Daten vom Online Storage wiederherstellen. Außerdem können Sie nicht mehr benötigte Dateien und Ordner vom Online Storage löschen.

Jedes Mal, wenn Sie dieselbe Datei sichern, erstellt Acronis True Image Online Versionen dieser Datei auf dem Online Storage. Beim Wiederherstellen können Sie sich eine gewünschte Version aussuchen.

Für alle anderen Maschinen können Sie nur die auf dem Online Storage gesicherten Daten suchen und wiederherstellen.

Symbolleiste

Die Symbolleiste enthält folgende Schaltflächen:

- **Backup jetzt** – (nur für den aktuellen Computer vorhanden) klicken Sie auf diesen Befehl, um den Backup-Task sofort auszuführen.

- **Recovery** – klicken Sie auf diesen Befehl, um gewünschte Dateien und Ordner vom Online Storage wiederherzustellen
- **Optionen** – klicken Sie auf diesen Befehl, um das Menü **Optionen** zu öffnen, wo Sie alle Einstellungen von Acronis True Image Online konfigurieren können und zudem Computer vom Online Storage entfernen können.

Das Menü **Optionen** enthält folgende Einträge:

- **Backup-Quelle** – öffnet ein Dialogfenster, in dem Sie angeben, welche Daten zu sichern und welche auszuschließen sind. Die Auswahl wird in den Online Backup-Task übernommen. Jedes Mal, wenn der Task läuft, werden damit die einmal festgelegten Elemente gesichert. Sie können die Auswahl jederzeit ändern.
- **Planung** – um Planungen für Online Backup-Tasks zu konfigurieren.
- **Einstellungen** – um Acronis True Image Online zu konfigurieren.
- **Vom Online Storage entfernen** – um einen Computer vom Online Storage zu entfernen und all seine gesicherten Daten zu löschen.

In der Symbolleiste wird außerdem angezeigt, wann das nächste Online Backup ausgeführt wird. Indem Sie auf den korrespondierenden Link klicken, öffnet sich der Scheduler, wo Sie die Planung für das Online Backup ändern können.

Die Symbolleiste enthält auch ein Such-Feld, welches es Ihnen ermöglicht, nach wiederherzustellenden Dateien zu suchen. Zur Durchführung einer Suche wählen Sie im Verzeichnisbaum das Volume, von dem die Datei gesichert wurde, geben dann den Dateinamen (oder Teil davon) in das auf der rechten Seite mit einem Lupen-Symbol gekennzeichnete Suchfeld ein. Die Suche erfolgt nur innerhalb der Dateien, die von dem gerade ausgewählten Volume per Backup gesichert wurden. Falls Dateien gefunden werden, werden diese im rechten Fensterbereich unterhalb des Elements **Suchergebnisse** angezeigt, am Fuß des Verzeichnisbaums.

Legende

Indem Sie rechts neben der Zeile **Legende** auf den Pfeil nach oben (^) klicken, werden die Symbole angezeigt, die das Programm zur Statusanzeige der auf dem Online Storage gespeicherten Elemente (Dateien und Ordner) verwendet. Die Bedeutung dieser Symbole wird über eine kurze Beschreibung erläutert. Über diese Symbole können Sie sehen, welche Elemente seit dem letzten Online-Backup lokal geändert oder gelöscht wurden. Sie werden außerdem darüber informiert, welche Ordner nur partiell gesichert wurden. Falls der Legendenbereich die Verzeichnisbaum-Anzeige des aktuellen Computers beeinträchtigt, können Sie ihn wieder einklappen, indem Sie neben der Zeile **Legende** auf den Pfeil nach unten klicken.

Zeitskala

Im unteren Bereich des Fensters befindet sich eine spezielle Zeitskala. Benutzen Sie die Pfeile auf der Zeitskala, um frühere Zustände darzustellen; klicken sie auf das Datum und geben Sie die gewünschte Zeit ein. Um das älteste Backup-Datum für eine bestimmte Datei oder einen Ordner zu wählen, klicken Sie auf die „Pfeil nach unten“-Schaltfläche unter dem linken Ende der Zeitskala. Um zurück zum neuesten Backup-Datum zu springen, klicken Sie auf die „Pfeil nach rechts“-Schaltfläche unter dem rechten Ende der Zeitskala. Um den Suchvorgang zu beschleunigen, können Sie auf der Skala zwischen Tages- und Monatsmodus umschalten – oder Sie scrollen durch die Tage bzw. Monate. Um zum Modus 'Monate' zu wechseln, müssen Sie auf einen Monatsnamen in der Zeitskala klicken. Durch erneute Wahl des gewünschten Monats in der Zeitskala gelangen Sie wieder zurück zum Modus 'Tage'.

3 Backups zum Acronis Online Storage erstellen

Themen

Beim Online Storage anmelden	10
Computer wählen	11
Acronis True Image Online für einen neuen Computer einrichten	13
Online Backup-Task erstellen	14

3.1 Beim Online Storage anmelden

Um den Acronis Online Storage verwenden zu können, müssen Sie zuvor den Acronis True Image Online Service abonniert haben. So gehen Sie dafür vor:

- Klicken Sie auf **Acronis True Image Online Service abonnieren**
- Wenn sich die Webseite öffnet, folgen Sie den angezeigten Anweisungen. Zu weiteren Details siehe Informationen zum Abonnement (S. 6).

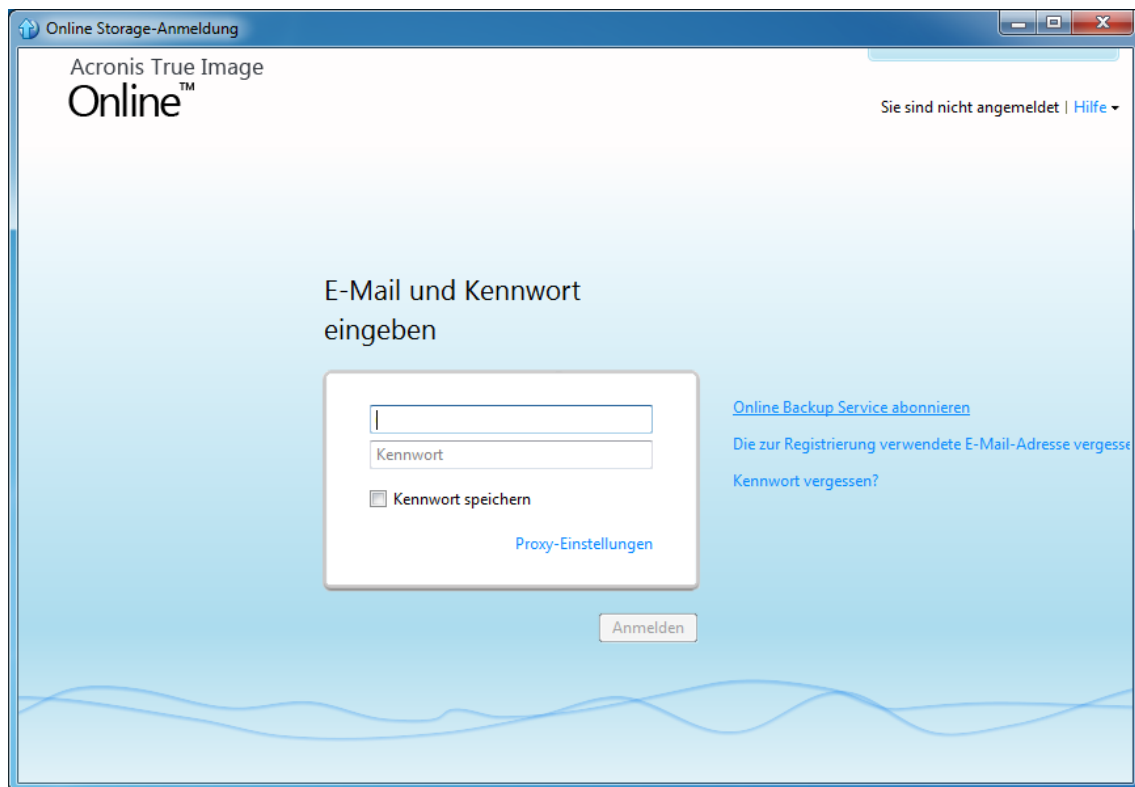
Verbindungsaufbau zum Online Storage

So verbinden Sie sich mit dem Online Storage:

Geben Sie die E-Mail-Adresse und das Kennwort Ihres Acronis-Kontos an und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Anmelden**.

Falls Sie:

- wollen, dass das Programm Ihr Kennwort speichert, klicken Sie das Kontrollkästchen **Kennwort speichern** an. Sie müssen Ihr Kennwort dann nicht bei jedem Einloggen erneut eingeben.
- Ihr Kennwort vergessen haben, dann klicken Sie auf **Kennwort vergessen?** und folgen den Anweisungen auf der sich öffnenden Webseite. Sie erhalten dann ein neues Kennwort per E-Mail zugeschickt.
- Ihre zum Öffnen des Acronis-Kontos verwendete E-Mail-Adresse vergessen haben, dann klicken Sie auf **Registrierungs-E-Mail vergessen?** und folgen den Anweisungen auf der sich öffnenden Webseite.
- mit dem Internet über einen Proxy-Server verbunden sind, dann klicken Sie auf **Proxy-Einstellungen** und stellen die Parameter für Ihren Proxy-Server zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie bei Proxy-Einstellungen (S. 24).



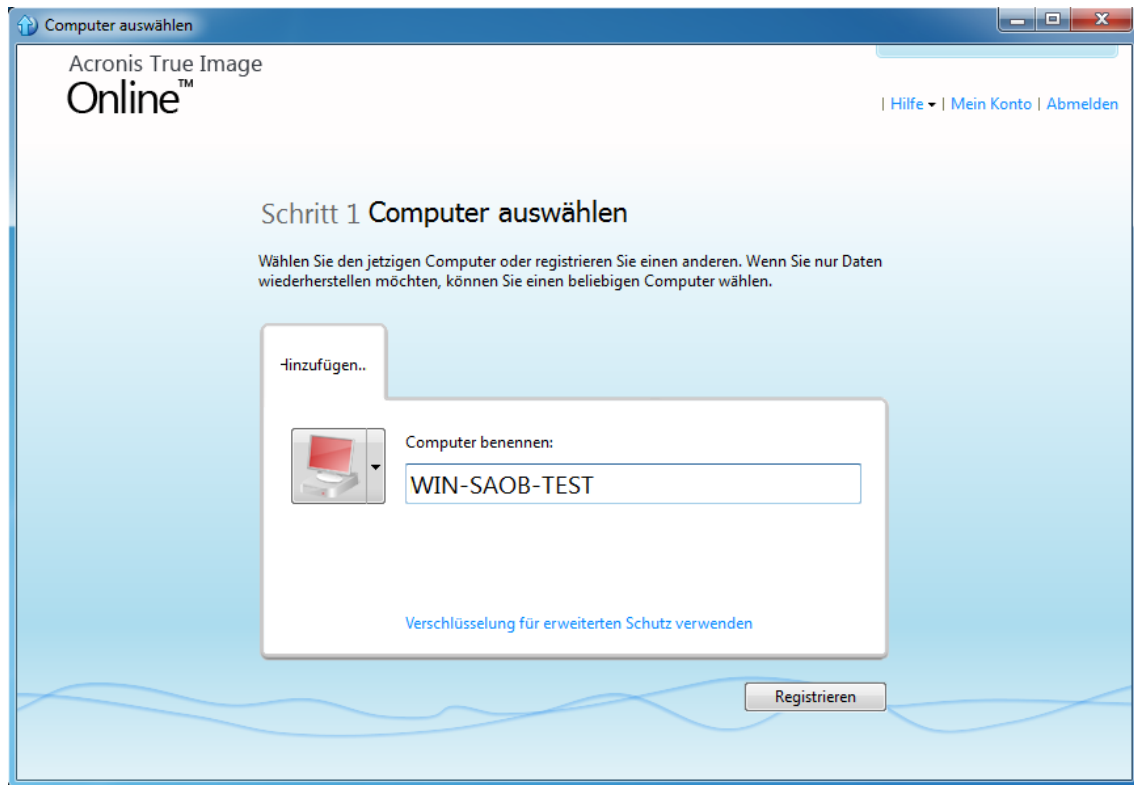
3.2 Computer wählen

Wenn Sie sich zum ersten Mal am Online Storage anmelden, werden Sie aufgefordert, Ihren Computer für die Nutzung des Online Storage zu registrieren.

So registrieren Sie einen Computer zur Nutzung des Online Storages:

- Tragen Sie in einen Namen für den Computer in das entsprechende Feld ein (beispielsweise *Mein Heim-PC*) und wählen Sie dann ein Icon für diesen Computer. Sie können einen beliebigen Namen eingeben; es muss nicht unbedingt der Netzwerkname des Computers sein.
- Falls Sie es bevorzugen, Ihre Daten auf dem Online Storage verschlüsselt zu speichern, klicken Sie auf den Link **Verschlüsselung für erweiterten Schutz verwenden** und geben Sie in das entsprechende Feld einen Kodierungsschlüssel ein.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Registrieren**.

- Erstellen Sie, nachdem sich der Computer mit dem Acronis True Image Online Server verbunden hat, einen Online Backup-Task für diesen Computer. Zu weiteren Informationen siehe den Abschnitt 'Online Backup für einen neuen Computer einrichten (S. 13)'.



Was ist ein Kodierungsschlüssel?

Damit Ihre Daten auf dem Online Storage vor unbefugtem Zugriff sicher sind, können Sie eine Verschlüsselung verwenden. Dabei werden Ihre Dateien vor der Internetübertragung verschlüsselt und auf dem Online Storage in verschlüsselter Form aufbewahrt. Zur Ver- und Entschlüsselung der Daten benötigt das Programm einen Kodierungsschlüssel, den Sie bei Registrierung Ihres Computers spezifizieren müssen. Ein Kodierungsschlüssel ist ein eindeutiger alphanumerischer Code, eine Art Kennwort. Sie können eine beliebige Zeichenfolge verwenden. Der Schlüssel unterscheidet Groß-/Kleinschreibung.

Wenn auf die verschlüsselten Daten zugegriffen wird, wird das Programm zur Eingabe des Kodierungsschlüssels auffordern.

Behalten Sie den Kodierungsschlüssel in Erinnerung. Der Schlüssel ist nur Ihnen bekannt. Acronis kennt den Schlüssel nicht und verfügt über keine Möglichkeiten, einen vergessenen Schlüssel wiederzuerlangen.

Wenn der betreffende Computer bereits registriert ist:

- Klicken Sie auf das Symbol des registrierten Computers.
- Geben Sie, falls erforderlich, den Kodierungsschlüssel ein.
- Klicken Sie auf **Fortsetzen**.

Einen Computer entfernen

In dieser Anzeige können Sie einen PC von der Liste registrierter Computer wieder entfernen. Einen Computer zu entfernen bewirkt, dass alle gesicherten Daten dieses Computers gelöscht werden; die Aktion sollte daher mit Vorsicht ausgeführt werden. Um einen Computer zu entfernen, wählen Sie

ihn über seinen Namen aus, klicken dann auf die Schaltfläche **Entfernen** und anschließend im Bestätigungsfenster auf **Ja**.

3.2.1 Datenverschlüsselung in Acronis True Image Online

Damit Ihre Daten auf dem Online Storage vor unbefugtem Zugriff sicher sind, können Sie eine Verschlüsselung verwenden. Dabei werden Ihre Daten auf dem Online Storage in verschlüsselter Form gespeichert. Zur Ver- und Entschlüsselung der Daten benötigt das Programm einen Kodierungsschlüssel, den Sie bei Registrierung Ihres Computers spezifizieren müssen. Ein Kodierungsschlüssel ist ein eindeutiger alphanumerischer Code, eine Art Kennwort. Sie können eine beliebige Zeichenfolge verwenden. Der Schlüssel unterscheidet Groß-/Kleinschreibung.

Ein Kodierungsschlüssel kann nicht abgerufen werden. Sie müssen sich an den bei der Registrierung des Computers angegebenen Kodierungsschlüssel jederzeit können.

Wenn auf die verschlüsselten Daten zugegriffen wird, wird das Programm zur Eingabe des Kodierungsschlüssels auffordern.

3.2.2 Warum fragt das Programm nach einem Schlüssel?

Das Programm erfragt die Eingabe eines Kodierungsschlüssels, wenn dieser zur Entschlüsselung der Daten benötigt wird, die vom gewählten Computer auf dem Online Storage gesichert wurden. Ohne Eingabe des korrekten Kodierungsschlüssels können Sie auf die Daten nicht zugreifen. Geben Sie den Kodierungsschlüssel ein, um auf die Daten zuzugreifen und klicken Sie dann auf Ok.

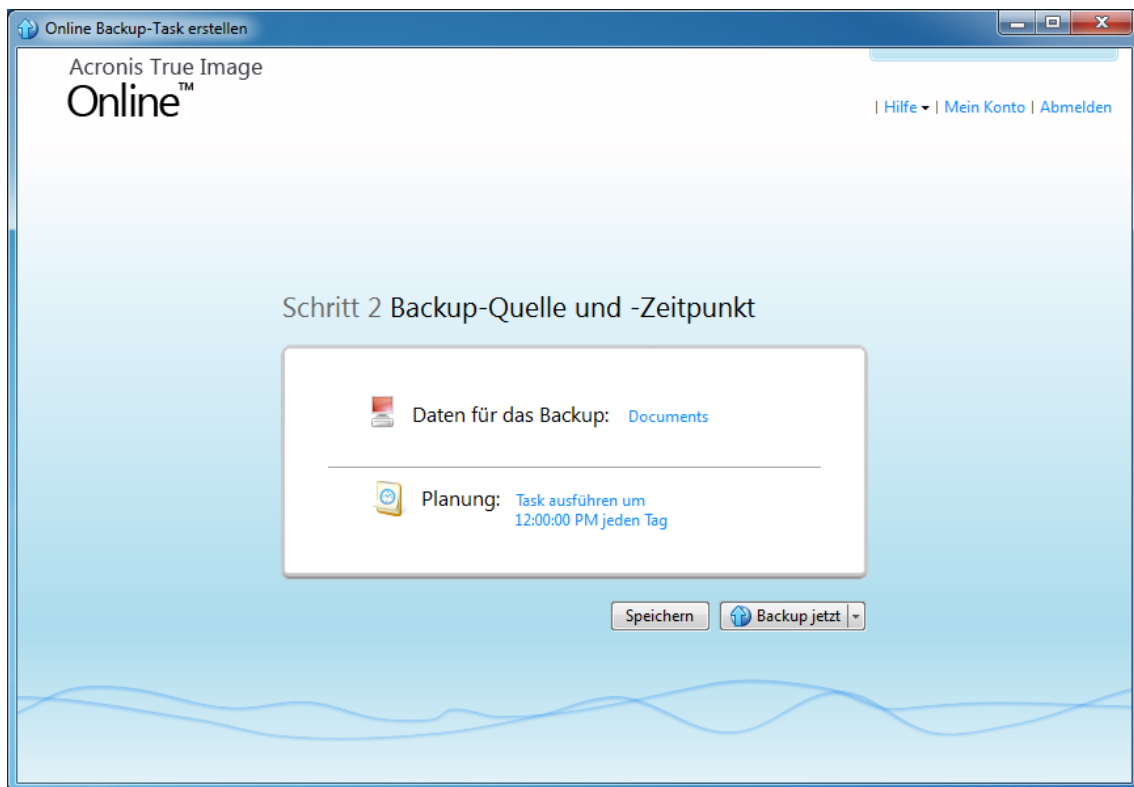
3.3 Acronis True Image Online für einen neuen Computer einrichten

Nachdem Sie die Registrierung eines neuen Computers am Acronis Online Storage abgeschlossen haben, wird Ihnen angeboten, festzulegen, was und wann Sie von diesem Computer sichern wollen. Durch Anklicken des entsprechenden Links öffnet sich das Fenster **Auswahl der Elemente für das Backup**, wo Sie die auf dem Online Storage zu speichernden Dateien und Ordner bestimmen können. Zu weiteren Informationen siehe Elemente für das Backup auswählen (S. 14). Klicken Sie nach erfolgreicher Auswahl auf die Schaltfläche **Speichern und schließen**, um zu vorherigen Fenster zurückzukehren, wo Sie das Online Backup planen oder manuell starten können.

Um für ein Online Backup eine Planung aufzusetzen, klicken Sie auf den Link mit den Standardplanungseinstellungen für Backups (Niemals) und aktivieren Sie den Scheduler dann über die Schaltfläche **Anschalten**. Zu weiteren Informationen über die Planung von Online Backup-Tasks siehe Planung (S. 18).

Der von Ihnen konfigurierte Online Backup-Task wird durch Anklicken der Schaltfläche **Speichern** gesichert, worauf Sie zum Hauptfenster des Programms zurückgelangen. Das Backup wird gemäß der eingestellten Planung ausgeführt.

Klicken Sie auf **Backup jetzt**, um das Backup umgehend auszuführen. Sie können den Start des Online Backups außerdem um bis zu 6 Stunden verzögern, indem Sie rechts neben der Schaltfläche auf den nach unten zeigenden Pfeil klicken und dann aus dem Listenfeld ein Verzögerungsintervall auswählen.



3.4 Online Backup-Task erstellen

Mit einem Online Backup-Task können Sie Backups zum Online Storage planen. Sie können auch nur einen einzigen Online Backup-Task erstellen. Der Task wird auch dann noch ablaufen, wenn Sie sich beim Online Storage abgemeldet haben.

So erstellen Sie einen Online Backup-Task:

- Klicken Sie im Hauptfenster auf **Optionen** → **Backup-Quelle** und geben Sie für das Online Backup die Dateien und Ordner an, die Sie sichern bzw. ausschließen wollen.
- Klicken Sie im Hauptfenster auf **Optionen** → **Planung** und konfigurieren Sie die Planung des Online Backup-Tasks. Weitere Informationen finden Sie unter Planung.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Backup jetzt**, wenn Sie wollen, dass das Online Backup unmittelbar ausgeführt wird.

Das erste Online Backup kann bis zur Fertigstellung einige Zeit dauern. Spätere Backup-Prozesse werden vermutlich schneller ablaufen, da via Internet nur Änderungen an den Dateien gesichert werden.

3.4.1 Elemente für das Backup wählen

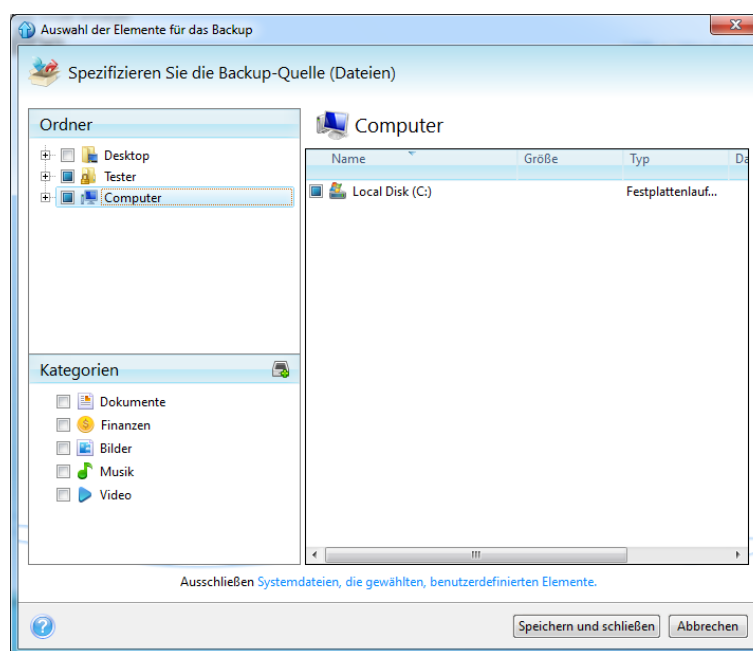
Sie können im Fenster **Auswahl der Elemente für das Backup** festlegen, welche Daten bzw. Dateien Sie vom Online Backup-Task ein- bzw. ausschließen wollen. Die Auswahl wird gespeichert, wenn Sie den Task also erneut aufrufen, sind diese Angaben daher voreingestellt. Sie können die Auswahl jederzeit ändern.

Elemente einschließen

Geben Sie die einzuschließenden Elemente an, indem Sie das entsprechende Kontrollkästchen aktivieren:

Sie können sowohl Dateikategorien wie auch individuelle Dateien und Ordner einschließen.

Bei Auswahl der zu sichernden Dateikategorien können Sie folgenden Standardkategorien verwenden: **Dokumente**, **Finanzen**, **Bilder**, **Video**, and **Musik**. Jede Kategorie präsentiert alle zu einem entsprechenden Typ gehörenden Dateien, die auf den Laufwerken des Computers gefunden wurden. Darüber hinaus können Sie eine beliebige Anzahl benutzerdefinierter Kategorien hinzufügen, die Dateien und Ordner enthalten. Die neuen Kategorien werden zusammen mit den eben genannten gespeichert und angezeigt. Sie können die Inhalte jeder vorgegebenen oder benutzerdefinierten Dateikategorie verändern (bearbeiten) oder löschen. Vorgegebene Dateikategorien können nicht gelöscht werden.



Zu weiteren Informationen über benutzerdefinierte Kategorien siehe Eine benutzerdefinierte Dateikategorie erstellen (S. 16). Wenn Sie den benutzerdefinierten Inhalt des aktuellen Backups durch Erstellung einer Dateikategorie nicht übernehmen wollen, dann bestimmen Sie die Dateien bzw. Ordner einfach aus dem **Verzeichnisbaum**.

- Um einen kompletten Ordner einzuschließen, aktivieren Sie dessen Kontrollkästchen im Verzeichnisbaum-Bereich.
- Um bestimmte Elemente eines Ordners aufzunehmen, klicken Sie zuerst auf den Ordernamen im Verzeichnisbaum-Bereich und aktivieren dort dann die Kontrollkästchen dieser Elemente.

Elemente ausschließen

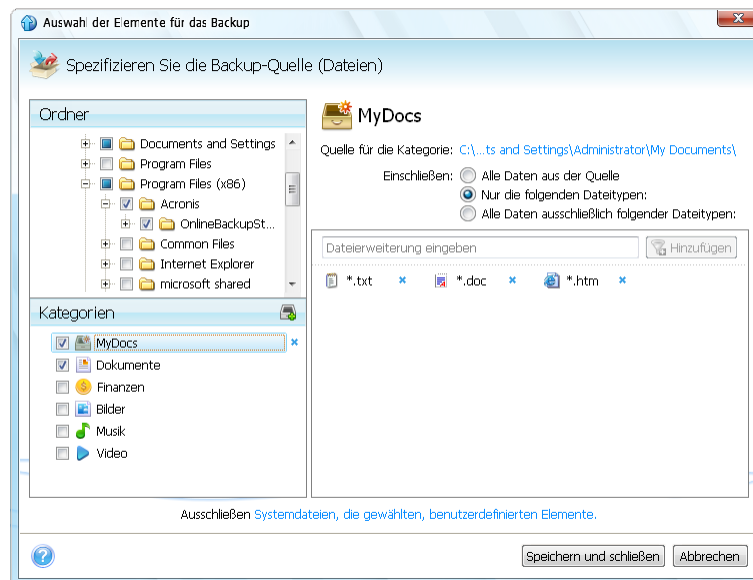
Sie können auf manuell hinzugefügte Ordner Filter anwenden, indem Sie spezifizieren, welche Dateien vom Backup ausgeschlossen werden sollen. Zu weiteren Informationen siehe Elemente vom Online Backup ausschließen (S. 16).

Nachdem Sie die Auswahl der ein- bzw. auszuschließenden Elemente abgeschlossen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Backup jetzt**, um das Online Backup unmittelbar auszuführen – oder Sie klicken alternativ auf die Schaltfläche **Speichern und schließen**, um die Auswahl für eine spätere, geplante Sicherung zu speichern.

Sie können die Auswahl außerdem durch Klicken auf **Abbrechen** aufheben.

Eine benutzerdefinierte Dateikategorie erstellen

Klicken Sie im Bereich **Kategorien** auf das Symbol **Kategorie hinzufügen**, um eine benutzerdefinierte Dateikategorie zu erstellen und geben Sie dieser dann einen Namen. Bestimmen Sie für die neue Kategorie eine Datenquelle (z.B. einen Ordner), indem Sie auf den Link rechts neben **Quelle für die Kategorie:** klicken (im rechten Fensterbereich), und dann die Schaltfläche **Durchsuchen** wählen. Standardmäßig enthält die neue Kategorie **Alle Daten der Quelle** – Sie können aber auch Filter anwenden, um spezielle Dateitypen festzulegen, die Sie (nicht) gesichert haben möchten.



Um einen Filter zu konfigurieren, definieren Sie seinen Typ: **Nur die folgenden Dateitypen** oder **Alle Daten ausschließlich folgender Dateitypen**.

Sie können einem bestimmten Filter weitere Dateitypen hinzufügen, indem Sie die dazugehörigen Erweiterungen je einzeln in das entsprechende Feld eingeben und dann auf **Hinzufügen** klicken.

Die hinzugefügten Dateitypen erscheinen im unteren Fenster.

3.4.2 Elemente vom Online Backup ausschließen

Es kann nützlich sein, unbenötigte Dateien von einem Online Backup auszuschließen, da hier Datenübertragungsrate und verfügbarer Speicherplatz limitiert sind.

Klicken Sie, um Dateien auszuschließen, auf den entsprechenden Link im unteren Bereich des Fensters **Backup-Quelle**.

Durch Aktivierung der entsprechenden Kontrollkästchen können Sie auch Dateien mit den Attributen 'Versteckt' und 'System' vom Online Backup ausschließen.



Zusätzlich können Sie außerdem Dateien ausschließen, die von Ihnen spezifizierten Kriterien entsprechen. Dazu aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dateien, die folgenden Kriterien entsprechen**, tragen die Filterkriterien ein und klicken dann auf **Hinzufügen**.

Als Standard nimmt das Programm Dateien mit folgenden Erweiterungen nicht in Backups auf: **.~**, **.tmp** und **.tib**.

Sie können bestimmte Dateinamen angeben, damit diese vom Backup ausgeschlossen werden:

file.ext – alle Dateien mit diesem Namen werden ausgeschlossen.

C:\file.ext – die Datei 'file.ext' auf Laufwerk C: wird ausgeschlossen.

Sie können auch Platzhalterzeichen (Wildcards) nutzen:

***.ext** – Alle Dateien mit Erweiterung '.ext' werden ausgeschlossen.

C:*.ext – Dateien im Stammverzeichnis von Volume C mit der Erweiterung '.ext' werden ausgeschlossen.

f_name.* – Dateien mit der Bezeichnung 'f_name' und einer beliebigen Erweiterung werden ausgeschlossen.

??name.ext – Dateien mit der Erweiterung .ext, deren Namen aus sechs Buchstaben bestehen (beginnend mit zwei beliebigen Zeichen (??) und mit *name* endend), werden ausgeschlossen.

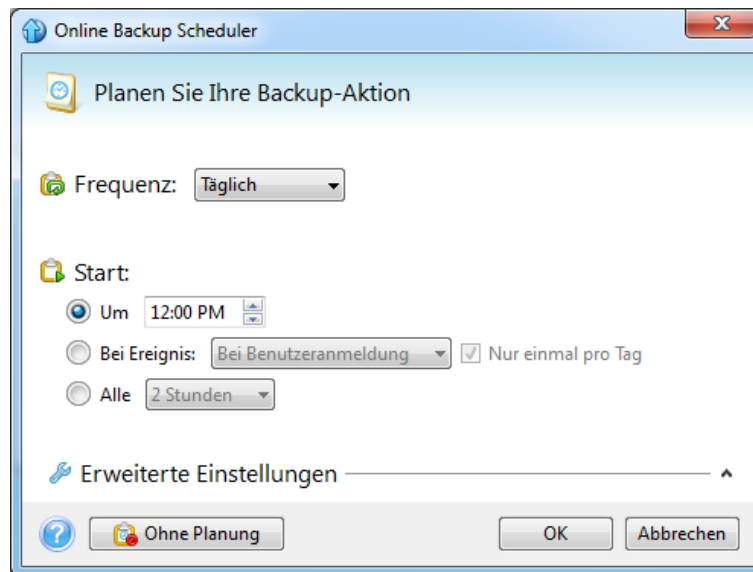
Um ein (vielleicht versehentlich hinzugefügtes) Filterkriterium zu löschen, klicken Sie rechts neben dem Kriterium auf das Symbol 'Löschen'.

Um Änderungen an den auszuschließenden Elementen zu verwerfen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Nachdem Sie Ihre Änderungen an den auszuschließenden Elementen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**, um diese zu bestätigen und beenden dann das Fenster **Dateiausschluss**.

3.4.3 Planung

Das Fenster **Planung** ermöglicht Ihnen, die Ausführung der Tasks zu konfigurieren.



Wählen Sie eine der folgenden Backup-Frequenzen:

- Täglich (S. 19) – Der Task wird einmal pro Tag oder noch häufiger ausgeführt
- Wöchentlich (S. 19) – Der Task wird einmal oder mehrmals pro Woche an bestimmten Tagen ausgeführt
- Monatlich (S. 20) – Der Task wird einmal oder mehrmals pro Monat an bestimmten Tagen ausgeführt

Legen Sie als Nächstes fest, wann das Online Backup gestartet werden soll:

- Zu einem bestimmten Zeitpunkt. Spezifizieren Sie die Zeit in dem entsprechenden Feld.
- Bei Ereignis. Wählen Sie das von Ihnen benötigte Ereignis: 'Beim Anmelden', 'Beim Abmelden', 'Bei Systemstart' oder 'Beim Herunterfahren'. Um ein Backup nur beim ersten Eintreten eines Ereignisses zu starten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur einmal pro Tag**.
- Alle () Stunden. Wählen Sie die Backup-Periodizität aus dem Listenfeld (beispielsweise alle 2 Stunden). Diese Einstellung ist nur für tägliche Backups verfügbar.

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Ohne Planung** klicken, wird der Scheduler ausgeschaltet und nur dann noch ein Online Backup ausgeführt, wenn Sie im Hauptfenster auf **Backup jetzt** klicken.

Erweiterte Einstellungen

Durch Klicken auf **Erweiterte Einstellungen** können Sie die nachfolgenden, zusätzlichen Optionen zur Planung von Online Backups einstellen.

Um einen geplanten Task zu verschieben, bis der Computer im Leerlauf arbeitet (z.B. bis der Bildschirmschoner einschaltet oder der Computer gesperrt wird), aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Im Leerlauf ausführen**.

Backups werden nicht durchgeführt, wenn der Computer ausgeschaltet ist oder bei Eintritt des geplanten Zeitpunktes keine Internetverbindung besteht; Sie können jedoch erzwingen, dass das geplante Backup mit dem nächsten Systemstart – oder wenn die Internetverbindung wieder besteht – ausgeführt wird. Aktivieren Sie dazu das Kontrollkästchen **Bei Systemstart ausführen** oder **Starten, wenn Verbindung aufgebaut wurde** (oder beide).

Einige dieser Optionen könnten in Abhängigkeit vom verwendeten Betriebssystem deaktiviert sein.

Nachdem Sie die Online Backup-Planung abgeschlossen haben, klicken Sie auf **OK**, um zum Hauptfenster zurückzugelangen.

Parameter bei täglicher Ausführung

Wenn Sie eine tägliche Ausführung gewählt haben, stehen Ihnen weitere Parameter zur Verfügung:

- **Frequenz:** Täglich
- **Start:** zu einem bestimmten Zeitpunkt, auf ein bestimmtes Ereignis oder je nach einer bestimmten Stundenzahl
Wenn Sie **Um** wählen, dann definieren Sie eine Startzeit für den Task. Tragen Sie die Stunden und Minuten ein oder nutzen Sie die Steuerelemente, um die Zeit einzustellen.
Wenn Sie **Bei Ereignis** wählen, legen Sie das gewünschte Ereignis fest: 'Beim Anmelden', 'Beim Abmelden', 'Beim Systemstart' oder 'Beim Herunterfahren'. Um ein Backup nur beim ersten Eintreten eines Ereignisses zu starten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur einmal pro Tag**.
Wenn Sie **Jede(n)** aktivieren, dann wählen Sie eine Backup-Periodizität aus dem Listenfeld (beispielsweise alle 2 Stunden).

Erweiterte Einstellungen

- Um einen geplanten Task zu verschieben, bis der Computer im Leerlauf arbeitet (z.B. bis der Bildschirmschoner einschaltet oder der Computer gesperrt wird), aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Im Leerlauf ausführen**.
- Wenn der Computer bei Erreichen der geplanten Zeit ausgeschaltet ist und das Backup deshalb nicht ausgeführt wurde, können Sie einstellen, dass der Task mit dem nächsten Systemstart ausgeführt wird. Dazu aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wenn fehlgeschlagen, Task beim Starten ausführen**.
- Sollte zum geplanten Zeitpunkt keine Internetverbindung verfügbar sein, dann können Sie erzwingen, dass das verpasste Backup gestartet wird, sobald die Internetverbindung wieder verfügbar ist. Dazu aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Starten, wenn Verbindung aufgebaut wurde**.

Parameter bei wöchentlicher Ausführung

Bei wöchentlicher Task-Ausführung stehen Ihnen folgende Parameter zur Verfügung:

- **Frequenz:** Wöchentlich
Bestimmen Sie die Tage der Task-Ausführung, indem Sie ihre Namen anklicken.
- **Start:** zu einem bestimmten Zeitpunkt oder auf ein bestimmtes Ereignis hin
Wenn Sie **Um** wählen, dann definieren Sie eine Startzeit für den Task. Tragen Sie die Stunden und Minuten ein oder nutzen Sie die Steuerelemente, um die Zeit einzustellen.
Wenn Sie **Bei Ereignis** wählen, legen Sie das gewünschte Ereignis fest: 'Beim Anmelden', 'Beim Abmelden', 'Beim Systemstart' oder 'Beim Herunterfahren'. Um ein Backup nur beim ersten Eintreten eines Ereignisses zu starten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur einmal pro Tag**.

Erweiterte Einstellungen

- Um einen geplanten Task zu verschieben, bis der Computer im Leerlauf arbeitet (z.B. bis der Bildschirmschoner einschaltet oder der Computer gesperrt wird), aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Im Leerlauf ausführen**.
- Wenn der Computer bei Erreichen der geplanten Zeit ausgeschaltet ist und das Backup deshalb nicht ausgeführt wurde, können Sie einstellen, dass der Task mit dem nächsten Systemstart ausgeführt wird. Dazu aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wenn fehlgeschlagen, Task beim Starten ausführen**.
- Sollte zum geplanten Zeitpunkt keine Internetverbindung verfügbar sein, dann können Sie erzwingen, dass das verpasste Backup gestartet wird, sobald die Internetverbindung wieder verfügbar ist. Dazu aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Starten, wenn Verbindung aufgebaut wurde**.

Parameter bei monatlicher Ausführung

Wenn Sie die monatliche Ausführung gewählt haben, stehen Ihnen weitere Parameter zur Verfügung:

- **Frequenz:** Monatlich
Wenn Sie **Jede(n)** festlegen, dann wählen Sie eine Zahl und aus dem Listenfeld den gewünschten Wochentag (beispielsweise: Der erste Montag – das Backup wird an jedem ersten Montag einer jeden Woche ausgeführt)
Wenn Sie **An** festlegen, wählen Sie das Datum zur Ausführung des Backups (beispielsweise: Sie können z.B. den Task am 10ten, 20sten oder den letzten Tagen des Monats ausführen lassen)
- **Start:** zu einem bestimmten Zeitpunkt oder auf ein bestimmtes Ereignis hin
Wenn Sie **Um** wählen, dann definieren Sie eine Startzeit für den Task. Tragen Sie die Stunden und Minuten ein oder nutzen Sie die Steuerelemente, um die Zeit einzustellen.
Wenn Sie **Bei Ereignis** wählen, legen Sie das gewünschte Ereignis fest: 'Beim Anmelden', 'Beim Abmelden', 'Beim Systemstart' oder 'Beim Herunterfahren'. Um ein Backup nur beim ersten Eintreten eines Ereignisses zu starten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur einmal pro Tag**.

Erweiterte Einstellungen

- Um einen geplanten Task zu verschieben, bis der Computer im Leerlauf arbeitet (z.B. bis der Bildschirmschoner einschaltet oder der Computer gesperrt wird), aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Im Leerlauf ausführen**.
- Wenn der Computer bei Erreichen der geplanten Zeit ausgeschaltet ist und das Backup deshalb nicht ausgeführt wurde, können Sie einstellen, dass der Task mit dem nächsten Systemstart ausgeführt wird. Dazu aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Wenn fehlgeschlagen, Task beim Starten ausführen**.
- Sollte zum geplanten Zeitpunkt keine Internetverbindung verfügbar sein, dann können Sie erzwingen, dass das verpasste Backup gestartet wird, sobald die Internetverbindung wieder verfügbar ist. Dazu aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Starten, wenn Verbindung aufgebaut wurde**.

3.4.4 Anmeldedaten

Wenn Sie Aktionen zur zukünftigen Ausführung planen, müssen Sie in manchen Fällen Anmeldedaten spezifizieren (Windows-Benutzername und dazugehöriges Kennwort). Dies ist beispielsweise notwendig, wenn Sie ein Backup per Planung ausführen lassen wollen oder Vor-/Nach-Befehle für eine Backup-Aktion spezifizieren. Ohne Angabe dieser Anmeldedaten ist die geplante Ausführung nicht möglich.

So geben Sie die Anmeldedaten ein:

- Tragen Sie den Benutzernamen in das entsprechende Feld ein. Als Vorgabe zeigt das Feld den Namen des aktuellen Benutzers an.
- Tragen Sie das Kennwort in das entsprechende Eingabefeld ein. Falls Sie kein oder ein fehlerhaftes Kennwort eingeben, informiert Sie das Programm, dass die Anmeldedaten ungültig sind.

3.4.5 Fortschritt der Backup-Aktion

Sobald ein Online Backup gestartet wurde (ob manuell oder geplant), erscheint ein Fenster zum Fortschritt der Backup-Aktion.

Acronis True Image Online informiert Sie in diesem Fenster über die geschätzte Backup-Zeit und Datenübertragungsrate.

Der Fortschrittsbalken verdeutlicht, wie weit das Online Backup abgeschlossen wurde.

In einigen Fällen kann die Fertigstellung der Online Backup-Aktion länger dauern. In diesen Fällen aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Computer herunterfahren, wenn das Backup beendet ist..** Wenn das Backup abgeschlossen ist, wird Acronis True Image Online den Computer ausschalten.

Sie können die Fortschrittsanzeige außerdem ausblenden, indem Sie auf **Verbergen** klicken. Das Backup läuft fort, aber Sie können nun das Fenster des Hauptprogramms schließen. Das Programm läuft weiterhin im Hintergrund und beendet sich automatisch selbst, sobald das Backup abgeschlossen wurde.

Falls Sie das Backup aus irgendeinem Grund beenden wollen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Stopp**. Sie können die gestoppte Aktion jederzeit fortsetzen, indem Sie im Programmfenster auf **Backup jetzt** klicken.

4 Acronis True Image Home – Einstellungen

Die folgenden Optionen sind für Online Backups möglich:

- Verbindungsversuche (S. 22)
- Verbindungsgeschwindigkeit zum Storage (S. 22)
- Storage-Bereinigung (S. 23)
- Proxy-Einstellungen (S. 24)
- Backup-Priorität (S. 25)
- E-Mail-Benachrichtigung (S. 25)
- Vor-/Nach-Befehle (S. 27)
- Acronis Programm zur Kundenzufriedenheit (CEP) (S. 28)

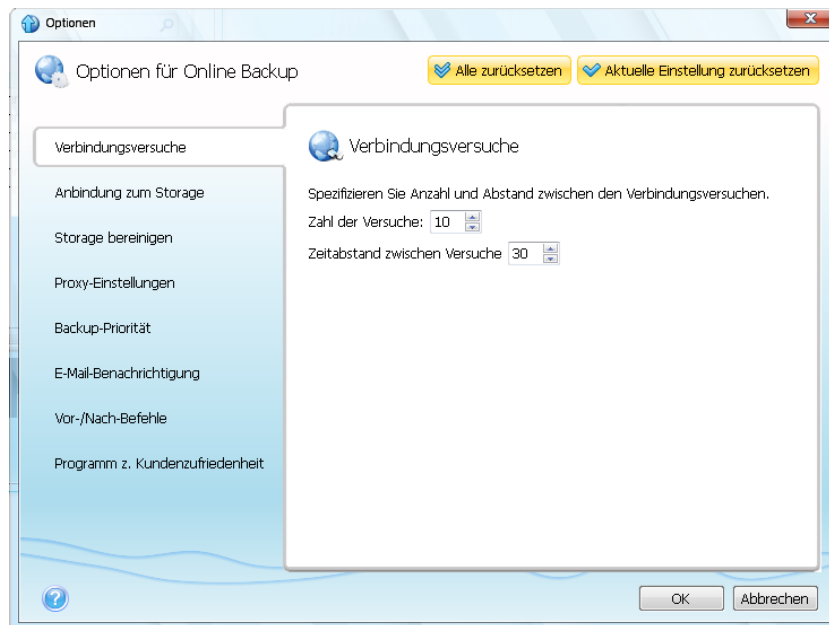
Sie können die veränderten Einstellungen immer wieder auf ihre Standardwerte zurücksetzen.

- Um alle benutzerdefinierten Optionen wieder auf die Standardwerte einzustellen, klicken Sie auf **Alle zurücksetzen**.
- Um die gegenwärtigen Optionseinstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen, klicken Sie auf **Aktuelle Einstellungen zurücksetzen**.

4.1 Verbindungsversuche

Auf dieser Seite können Sie festlegen, wie viele Verbindungen versucht werden sollen und welche Wartezeit dazwischen liegen soll.

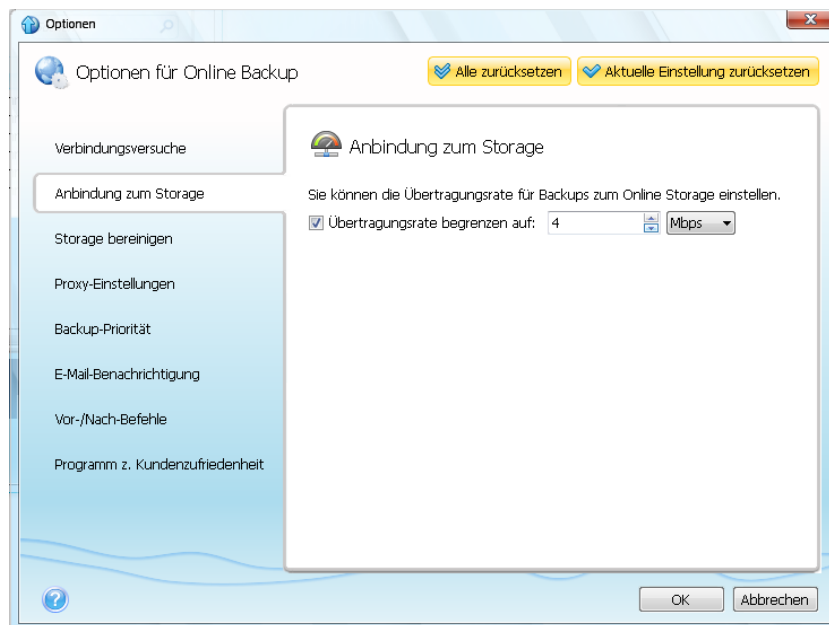
Wenn der erste Verbindungsversuch wegen Netzwerkproblemen fehlschlägt, wiederholt das Programm den Verbindungsversuch immer wieder, bis die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde. Sie können die Anzahl zu versuchender Verbindungen sowie die dazwischen liegende Wartezeit in Sekunden festlegen. Dazu geben Sie die gewünschten Werte in die jeweiligen Felder ein.



4.2 Verbindungsgeschwindigkeit zum Storage

Sie können die Beeinflussung anderer Netzwerkverbindungen Ihres Computers durch die Online Storage-Verbindung reduzieren. Legen Sie eine Verbindungsgeschwindigkeit fest, die es Ihnen ermöglicht, E-Mails zu senden oder im Internet zu surfen, ohne dass Sie lange Wartezeiten in Kauf nehmen müssen, wenn gerade ein Online Backup ausgeführt wird. So gehen Sie vor:

- Aktivieren Sie in das Kontrollkästchen **Übertragungsrate begrenzen auf** und geben Sie dann einen optimalen Wert sowie eine Größeneinheit an (Kilobit, Megabit oder Gigabit pro Sekunde)

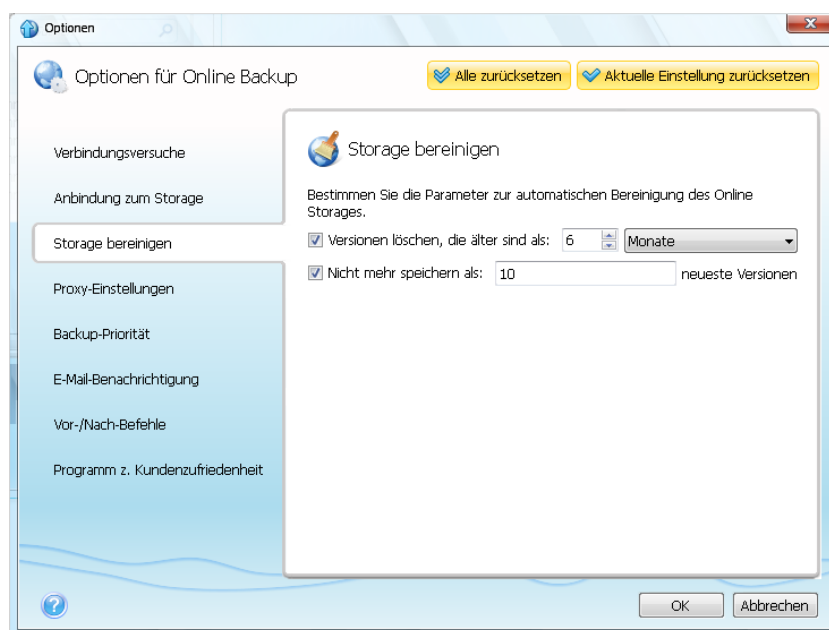


4.3 Storage bereinigen

Sie können die Einstellungen zur Bereinigung des Online Storage konfigurieren, um die Speicherausnutzung zu optimieren.

So legen Sie die Obergrenze für die Anzahl an Versionen im Online Storage fest:

- Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Versionen löschen, die älter sind als** und geben Sie einen Wert an, der das Versionsalter entsprechend begrenzt. Alle außer den neuesten Versionen werden dann automatisch gelöscht.
- Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Nicht mehr als ... aktuelle Versionen speichern** und geben Sie einen Wert an, der die Gesamtanzahl aller Versionen entsprechend begrenzt.



4.4 Proxy-Einstellungen

Sollte Ihr Computer über einen Proxy-Server mit dem Internet verbunden sein, können Sie dessen Einstellungen anpassen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Proxy verwenden**, damit Sie einen vorhandenen Proxy-Server nutzen können.

Acronis True Image Online unterstützt nur HTTP- und HTTPS-Proxy-Server.

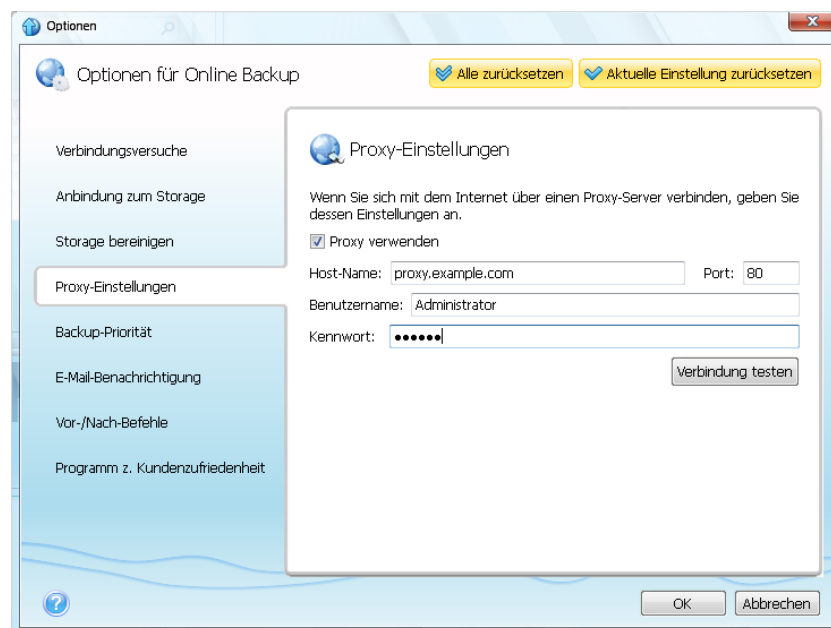
So konfigurieren Sie die Proxy-Server-Einstellungen:

Geben Sie im Feld **Host-Name** den Namen oder die IP-Adresse des Proxy-Servers an – beispielsweise 'proxy.beispielsserver.com' oder '192.168.0.1'

Geben Sie im Feld **Port** die Port-Nummer des Proxy-Servers an – beispielsweise 8080.

Geben Sie in den Feldern **Benutzername** und **Kennwort** Ihre Anmeldedaten für den Proxy-Server ein.

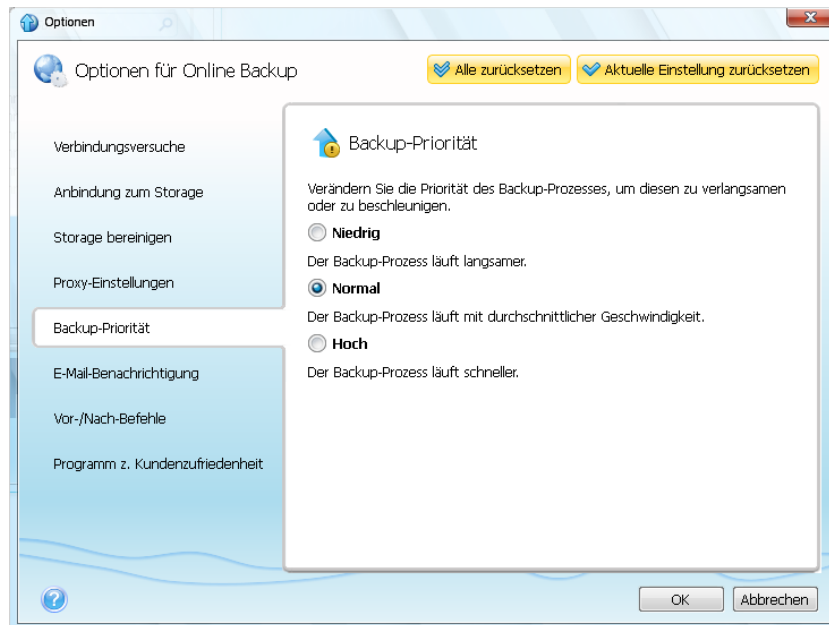
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verbindung testen**, um die Einstellungen des Proxy-Servers zu überprüfen.



Wenn Sie Ihre Proxy-Server-Einstellungen nicht kennen, bitten Sie Ihren Netzwerk-Administrator oder Internetzugangsprovider um Unterstützung. Alternativ können Sie auch versuchen, diese Einstellungen der Konfiguration Ihres Webbrowsers zu entnehmen.

4.5 Backup-Priorität

Durch Veränderung der Priorität können Backup-Prozesse schneller oder langsamer als normal ablaufen (je nachdem, wofür Sie sich entscheiden); was aber auch einen Einfluss auf die Performance anderer Programme haben kann. Die Priorität eines jeden Prozesses, der in einem System läuft, bestimmt den Grad der CPU-Benutzung und der Systemressourcen, die dem Prozess zugeordnet werden. Ein Herabsetzen der Backup-Priorität wird mehr Ressourcen für andere CPU-Tasks freisetzen. Durch Heraufsetzen der Backup-Priorität können entsprechende Aktionen möglicherweise beschleunigt werden, weil Ressourcen von anderen, aktuell laufenden Prozessen abgezogen werden. Der Effekt ist aber abhängig von der totalen CPU-Auslastung und anderen Faktoren.



So verändern Sie die Backup-Priorität:

- **Niedrig** (Voreinstellung) – Backup-Prozesse laufen langsamer, dafür kann die Performance anderer Programme besser werden.
- **Normal** – der Backup-Prozess hat die gleiche Priorität wie andere Prozesse.
- **Hoch** – das Backup wird schneller durchgeführt, andere Programme laufen dadurch jedoch möglicherweise langsamer. Beachten Sie, dass die Wahl dieser Option zu einer 100%-CPU-Auslastung durch Acronis True Image Online führen kann.

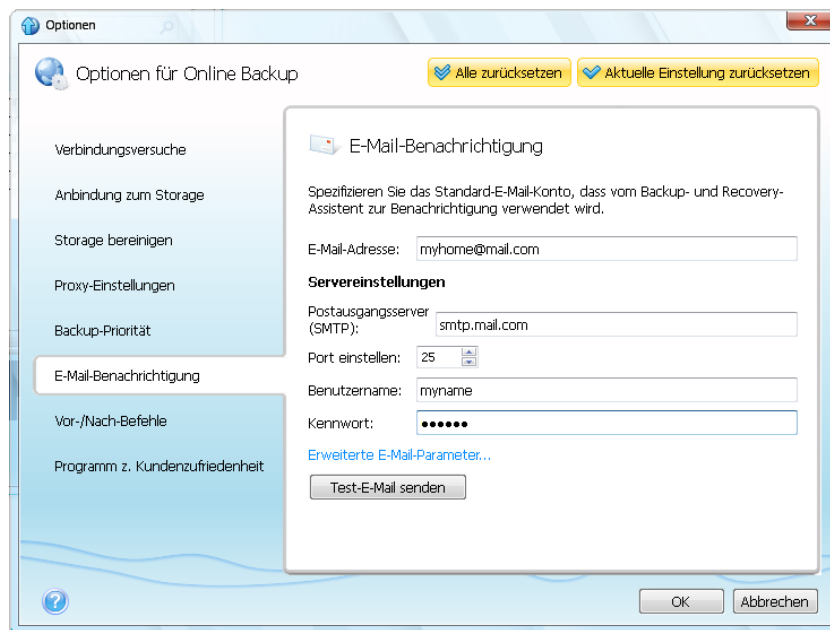
4.6 E-Mail-Benachrichtigung

Sie können ein E-Mail-Konto angeben, das für die Benachrichtigung über das Ergebnis des Backup-Prozesses benutzt wird.

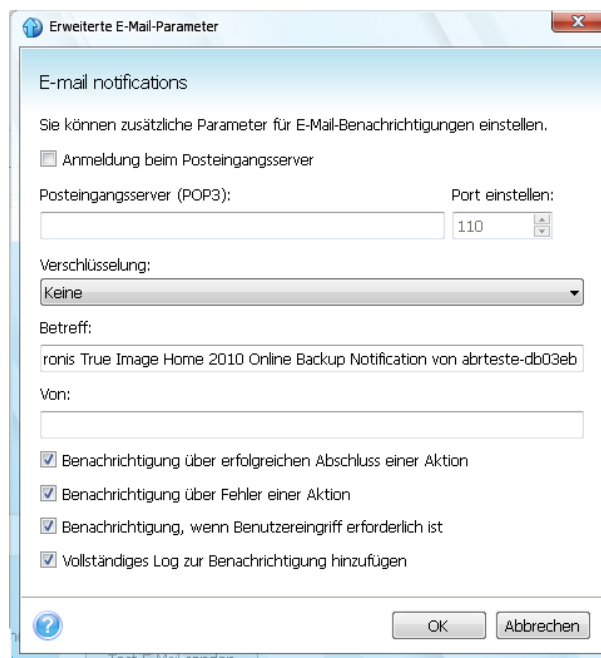
So spezifizieren Sie die E-Mail-Einstellungen:

- Geben Sie die E-Mail-Adresse in das Eingabefeld **E-Mail-Adresse** ein. Sie können mehrere E-Mail-Adressen nacheinander eintragen, je durch Semikolon getrennt.
- Geben Sie den Postausgangsserver (SMTP) in das Feld **Postausgangsserver (SMTP)** ein
- Tragen Sie die Port-Adresse des Postausgangsservers ein. Standardmäßig ist der Port auf 25 gesetzt
- Geben Sie den Benutzernamen in das Eingabefeld **Benutzername** ein

- Geben Sie das Kennwort in das Eingabefeld **Kennwort** ein



Klicken Sie zur Konfiguration zusätzlicher Benachrichtigungseinstellungen auf den Link **Zusätzliche E-Mail-Parameter...**



- Wenn Ihr Internet-Service-Provider eine Anmeldung am Posteingangsserver vor dem Senden von E-Mails verlangt, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anmeldung beim Posteingangsserver**
- Wenn Sie eine Verschlüsselung verwenden wollen, dann wählen Sie aus dem Listenfeld **Verschlüsselung** das gewünschte Verschlüsselungsprotokoll.
- Wenn Sie möchten, dass der E-Mail-Client die eingehenden Nachrichten mit einer Richtlinie behandelt, also z.B. Nachrichten in einen bestimmten Ordner kopieren soll, dann geben Sie den Namen im Eingabefeld **Von** und den Betreff im Eingabefeld **Betreff** an. Wenn Sie das Eingabefeld **Von** leer lassen, wird die E-Mail unter Verwendung des Namens aus dem Konto zusammengesetzt, das für den Postausgang verwendet wurde.

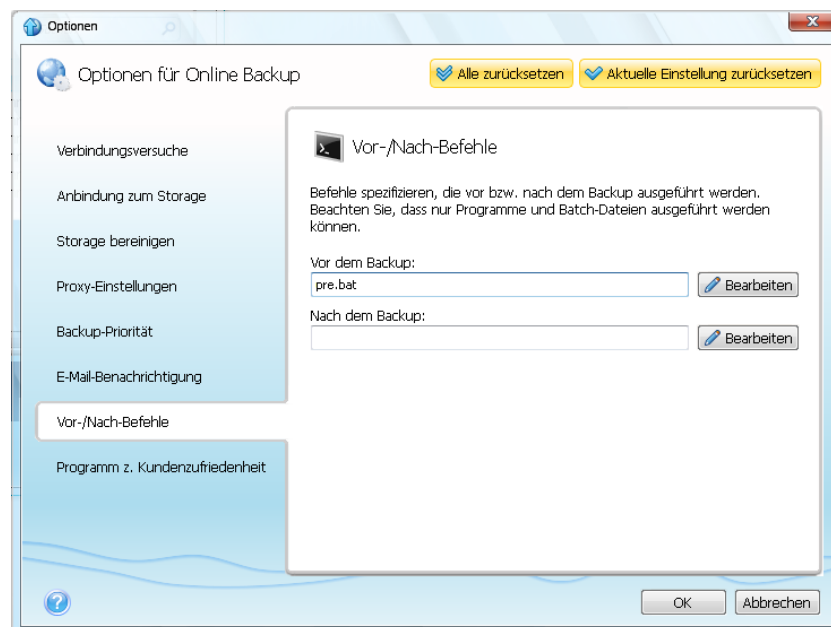
- Um eine Benachrichtigung über das Ende einer Aktion zu erhalten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benachrichtigung über den erfolgreichen Abschluss einer Aktion**.
- Um eine Benachrichtigung über das Versagen des Prozesses zu erhalten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benachrichtigung über den erfolgreichen Abschluss einer Aktion**.
- Um eine Benachrichtigung über Ereignisse bei einer Aktion zu erhalten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benachrichtigung, wenn Benutzereingriff erforderlich ist**
- Um einen vollständigen Ereignisbericht (Log) zu den Aktionen zu erhalten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vollständiges Log zur Benachrichtigung hinzufügen**

Wenn Sie mit den erweiterten Einstellungen fertig sind, klicken Sie auf **OK**, um zum vorherigen Fenster zurückzugelangen.

Um zu überprüfen, ob Ihre Einstellungen korrekt sind, klicken Sie auf die Schaltfläche **Test-E-Mail senden**.

4.7 Vor- / Nach-Befehle

Sie können Befehle oder Stapelverarbeitungsdateien (Batch-Dateien) spezifizieren, die vor bzw. nach dem Backup-Prozess ausgeführt werden. Als Beispiel sei angenommen, Sie wollen das Antivirus-Programm eines Drittherstellers so konfigurieren, dass alle zu sichernden Dateien vor jedem Start eines Backups gescannt werden. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um das Fenster **Befehl bearbeiten** zu öffnen, wo Sie den Befehl, dazugehörige Parameter und sein Arbeitsverzeichnis leicht eingeben können – oder Verzeichnisse nach einer Batch-Datei durchsuchen können.



- Geben Sie im Feld **Befehl** einen Befehl ein oder wählen Sie diesen aus der Liste. Klicken Sie auf „...“, um eine Batch-Datei zu wählen.
- Geben Sie im Feld **Arbeitsverzeichnis** einen Pfad für die Befehlsausführung ein oder wählen Sie ihn aus der Liste früher gewählter Pfade.
- Tragen Sie im Feld **Argumente** die gewünschten Befehlsausführungsargumente ein oder wählen Sie diese aus der Liste.

Versuchen Sie nicht, interaktive Befehle auszuführen, d.h. Befehle, die eine Reaktion des Benutzers erfordern (beispielsweise „Pause“). Diese werden nicht unterstützt.

Das Abwählen des standardmäßig aktivierten Kontrollkästchens **Aktionen nicht ausführen, bis die Befehlsausführung abgeschlossen ist** erlaubt es, den Backup-Prozess zeitgleich mit der Ausführung Ihrer Befehle ablaufen zu lassen.

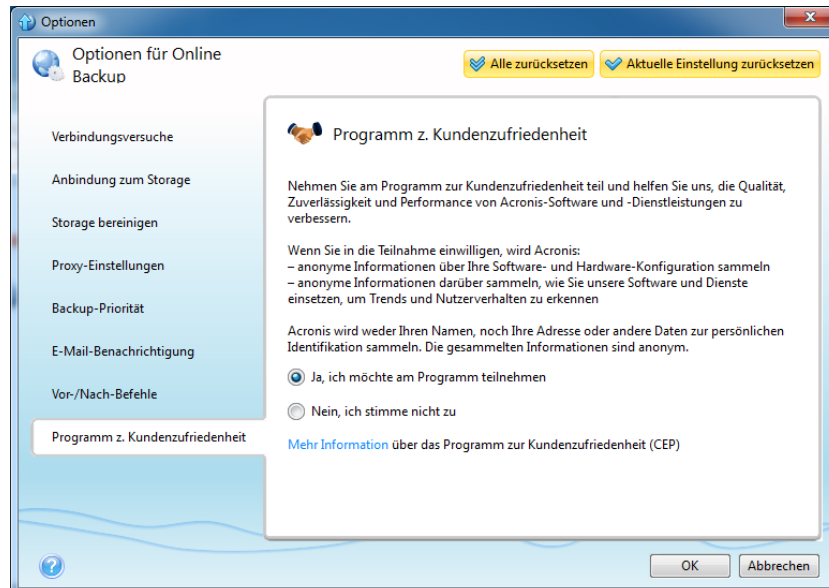
Wenn Sie wollen, dass das Backup auch bei Scheitern Ihrer Befehle ausgeführt wird, dann deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktion abbrechen, wenn der Benutzerbefehl fehlschlägt** (als Standard eingeschaltet).

Sie können die Ausführung der von Ihnen erstellten Anweisungen testen, indem Sie auf **Befehl testen** klicken.

4.8 Acronis Programm zur Kundenzufriedenheit (CEP)

Das Acronis Programm zur Kundenzufriedenheit (CEP) erlaubt es Acronis-Kunden, Einfluss auf die Funktionen, das Design und die Entwicklung von Acronis-Produkten zu nehmen. Das Programm ermöglicht Ihnen, uns mit verschiedenen Informationen zu versorgen, z.B. über die Hardware-Konfiguration Ihres physikalischen Computers, über am häufigsten (oder seltensten) verwendete Funktionen und die Probleme, mit denen Sie sich konfrontiert sehen. Auf Basis dieser Informationen wollen wir die Acronis-Produkte und -Funktionen verbessern, die Sie am häufigsten nutzen.

Wenn Sie sich für eine Teilnahme entscheiden, werden die technischen Informationen alle 90 Tage automatisch eingeholt. Wir werden keine persönlichen Daten, wie z.B. Namen, Adressen, Telefonnummern oder Tastatureingaben abfragen. Die Teilnahme am Programm zur Kundenzufriedenheit (CEP) ist freiwillig; die Resultate dienen ausschließlich dazu, die Software zu verbessern, die Funktionalität zu erweitern und die Erwartungen unserer Kunden noch besser zu erfüllen.



Sie können selbstverständlich jederzeit aus dem Programm aussteigen.

Klicken Sie auf den Link **Mehr Information**, um die Teilnahmebedingungen zu lesen.

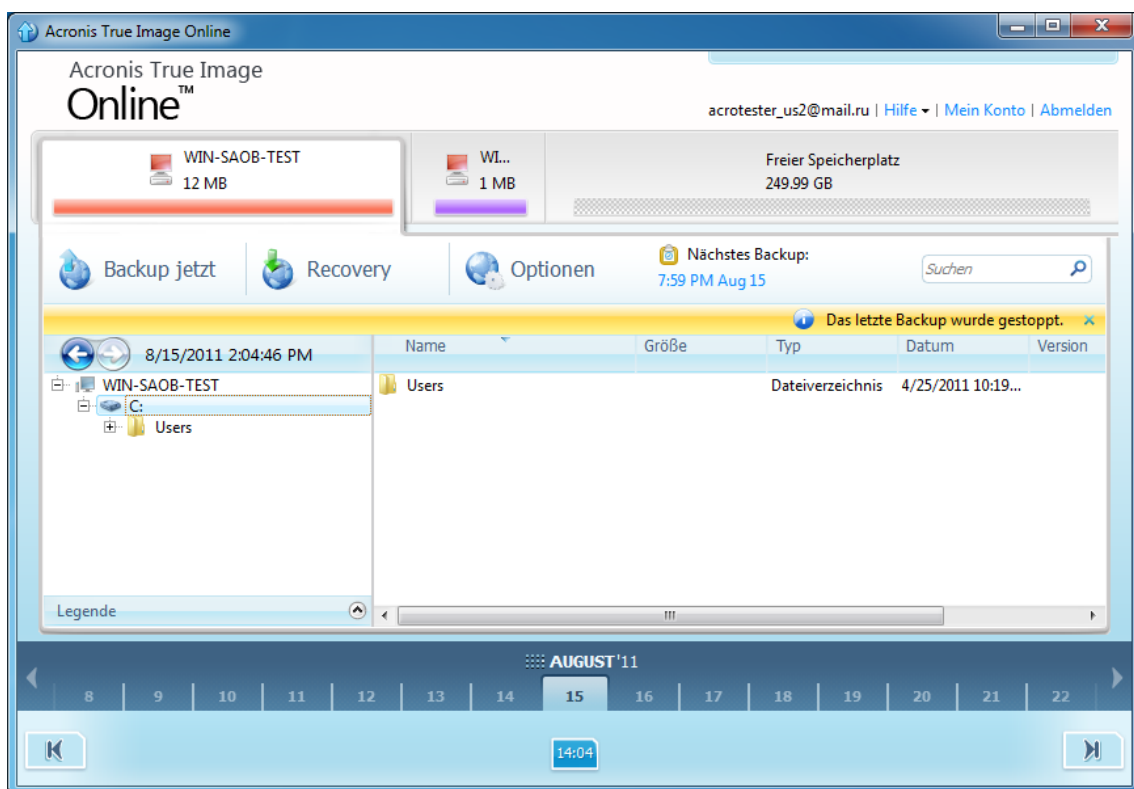
Sie haben die Wahl:

- Wählen Sie **Ja, Ich möchte am Programm teilnehmen**, falls Sie mitmachen wollen
- Wählen Sie **Nein, ich stimme nicht zu**, falls Sie nicht am Programm teilnehmen möchten

5 Recovery vom Online Storage

5.1 Daten aus dem Online Storage wiederherstellen

Acronis True Image Online ermöglicht Ihnen, zum Online Storage gesicherte Daten zu durchsuchen und wiederherzustellen. Falls Sie von mehreren Computern Backups erstellt haben, dann wählen Sie den Computer aus, dessen gesicherte Daten Sie wiederherstellen wollen. Liegen die Daten des gewählten Computers auf dem Online Storage verschlüsselt vor, dann werden Sie nach dem Kodierungsschlüssel gefragt, der zur Verschlüsselung verwendet wurde. Ohne Eingabe des korrekten Kodierungsschlüssels können Sie auf die Daten nicht zugreifen.



Die Zeitskala verwenden

Nach Auswahl des Computers können Sie die Daten suchen, die Sie wiederherstellen müssen. Alle Backups haben ein Erstellungsdatum. Diese Zeitstempel bestimmen die Zustände, welche die Daten während des Backup-Vorganges hatten. Acronis True Image Online ermöglicht Ihnen, die Zustände der Daten auf einer speziellen Zeitskala im untersten Teil des Fensters sehen. Benutzen Sie die Pfeile auf der Zeitskala, um frühere Zustände darzustellen; klicken sie auf das Datum und geben Sie die gewünschte Zeit ein. Um das älteste Backup-Datum für eine bestimmte Datei oder einen Ordner zu wählen, klicken Sie auf die 'Pfeil nach unten'-Schaltfläche unter dem linken Ende der Zeitskala. Um zurück zum neuesten Backup-Datum zu springen, klicken Sie auf die 'Pfeil nach rechts'-Schaltfläche unter dem rechten Ende der Zeitskala. Um den Suchvorgang zu beschleunigen, können Sie auf der Skala zwischen Tages- und Monatsmodus umschalten – oder Sie scrollen durch die Tage bzw. Monate. Um zum Modus 'Monate' zu wechseln, müssen Sie auf einen Monatsnamen in der Zeitskala klicken. Durch erneute Wahl des gewünschten Monats in der Zeitskala gelangen Sie wieder zurück zum Modus 'Tage'.

Daten wählen

Der Hauptbereich zeigt die Daten an, die auf dem Online Storage gespeichert sind. Weiter sehen Sie den Verzeichnisbaum (links) und den Bereich für die Inhalte der Ordner (rechts). Sie können Elemente aus beiden Bereichen auswählen. Um mehrere Dateien bzw. Ordner auszuwählen, können Sie die **Strg**- und **Umschalttaste** wie im Windows Explorer verwenden. Nach beendeter Auswahl klicken Sie auf diese mit der rechten Maustaste und wählen im Kontextmenü die gewünschte Aktion.

Elemente des Kontextmenüs:

- **Öffnen** – öffnet einen Ordner oder stellt eine Datei zuerst in einem temporären Ordner wieder her und öffnet diese dann in der mit ihr verknüpften Anwendung.
- **Recovery** – stellt ausgewählte Dateien oder Ordner wieder her
- **Version anzeigen** – Öffnet ein Fenster, das zu den gewählten Dateien eine Versionsliste anzeigt. Hier können Sie die Version auswählen, die Sie wiederherstellen wollen oder nicht mehr benötigte Versionen löschen (nicht verfügbar für Ordner)
- **Löschen** – löscht gewählte Dateien oder Ordner vom Online Storage

Recovery

Wenn Sie den Befehl **Recovery** aus dem Kontextmenü oder der Symbolleiste wählen, öffnet Acronis True Image Online eine Dialogbox zum Durchsuchen von Ordnern. Standardmäßig wird der ursprüngliche Speicherort ausgewählt, von dem aus die Dateien gesichert wurden. Gegebenenfalls können Sie ein anderes Verzeichnis auswählen oder ein neues Verzeichnis für die wiederherzustellenden Dateien erstellen, indem Sie auf **Neuen Ordner erstellen** klicken. Wenn Sie das Verzeichnis ausgewählt haben, klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie die Dateien zum ursprünglichen Verzeichnis wiederherstellen und Acronis True Image Online dort eine Datei mit gleichem Namen findet, öffnet es ein Dialogfenster, in dem Sie auswählen können, was mit dieser Datei geschehen soll: **Wiederherstellen und ersetzen** (die Datei auf der Festplatte wird ersetzt), **Nicht wiederherstellen** (die Datei bleibt auf der Festplatte) sowie **Wiederherstellen, aber beide Dateien behalten** (die wiederhergestellte Datei wird umbenannt). Wenn Sie diese Auswahl für alle Dateien mit identischen Namen verwenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Für alle Dateien übernehmen**.

*Es ist nicht möglich, Dateien auf einem Laufwerk **wiederherzustellen und zu ersetzen**, die zum Zeitpunkt der Wiederherstellung vom Betriebssystem benutzt bzw. gesperrt werden.*

Suche

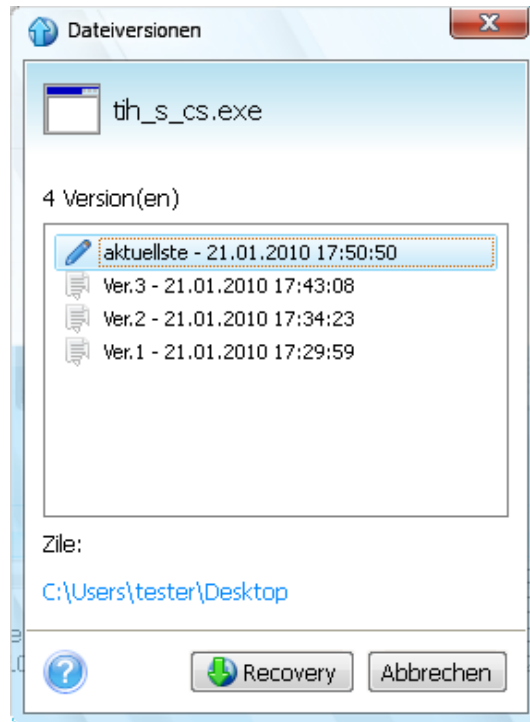
Sie können nach einer Datei suchen, die Sie wiederherstellen möchten. Zur Durchführung einer Suche wählen Sie im Verzeichnisbaum das Volume, von dem die Datei gesichert wurde, geben dann den Dateinamen (oder Teil davon) in das auf der rechten Seite mit einem Lupen-Symbol gekennzeichnete Suchfeld ein. Die Suche erfolgt nur innerhalb der Dateien, die von dem gerade ausgewählten Volume per Backup gesichert wurden. Falls Dateien gefunden werden, werden diese im rechten Fensterbereich unterhalb des Elements **Suchergebnisse** angezeigt, am Fuß des Verzeichnisbaums.

5.2 Eine Version zur Wiederherstellung auswählen

Laut den Voreinstellungen von Acronis True Image Online werden die neuesten Versionen, bezogen auf das angegebene Datum, ausgewählt. Sie können jedoch für jede Datei angeben, welche Version wiederhergestellt werden soll.

So stellen Sie eine bestimmte Dateiversion wieder her:

- Wählen Sie Im Bereich des Ordnerinhaltes die Datei, deren Version Sie wiederherstellen wollen, klicken Sie auf diese mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Versionen anzeigen** im Kontextmenü
- Wählen Sie eine Version in der erscheinenden Dialogbox **Dateiversionen**, klicken Sie dann auf **Recovery** oder ziehen Sie einfach die Version zu einem Zielort im Windows Explorer



Um eine Datei-Version vom Storage zu entfernen, wählen Sie die entsprechende Version aus und klicken dann auf das **Entfernen**-Symbol (das Kreuz rechts neben der Versionsnummer).

Klicken Sie auf **Abbrechen**, um das Fenster ohne Wiederherstellung zu beenden.

5.3 Fortschritt der Recovery-Aktion

Sobald Sie für ausgewählte Dateien eine Wiederherstellung gestartet haben, erscheint ein entsprechendes Fortschrittsfenster.

Acronis True Image Online informiert Sie in diesem Fenster über die geschätzte Recovery-Zeit und Datenübertragungsrate.

Der Fortschrittsbalken verdeutlicht, wie weit die Recovery-Aktion abgeschlossen wurde.

Um die wiederhergestellten Dateien bzw. Ordner zu sehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ordnerinhalt nach Abschluss der Wiederherstellung anzeigen**. Wenn die Recovery-Aktion abgeschlossen ist, wird Acronis True Image Online den Ordner mit den wiederhergestellten Elementen öffnen.

Sie können die Recovery-Aktion durch einen Klick auf **Abbrechen** stoppen. Die Recovery-Aktion wird abgebrochen; falls Sie jedoch eine Wiederherstellung mehrerer Dateien gestartet hatten, verbleiben bereits wiederhergestellte Dateien in ihrem jeweiligen Zielordner.

Sie können die Fortschrittsanzeige außerdem ausblenden, indem Sie auf **Verbergen** klicken. Die Wiederherstellung läuft fort, aber Sie können nun das Fenster des Hauptprogramms schließen. Das Programm läuft weiterhin im Hintergrund und beendet sich automatisch selbst, sobald die Wiederherstellung abgeschlossen wurde.

6 Daten vom Online Storage entfernen

Da der verfügbare Speicherplatz auf dem Acronis Online Storage begrenzt ist, müssen Sie den Speicherplatz des Online Storages durch Löschen veralteter bzw. nicht mehr benötigter Daten bereinigen. Die Bereinigung kann auf verschiedene Weisen durchgeführt werden. Der „drastischste“ Weg besteht darin, einen am Online Storage registrierten Computer zu entfernen. Einen Computer zu entfernen bewirkt, dass alle von diesem Rechner gesicherten Daten gelöscht werden. Daher sollte eine solche Aktion nur mit entsprechender Vorsicht ausgeführt werden. Klicken Sie in der Hauptanzeige zum Entfernen eines Computers mit der rechten Maustaste auf seine Registerlasche und wählen Sie den Befehl **Vom Online Storage entfernen**, klicken Sie anschließend im Bestätigungsfenster auf **Ja**.

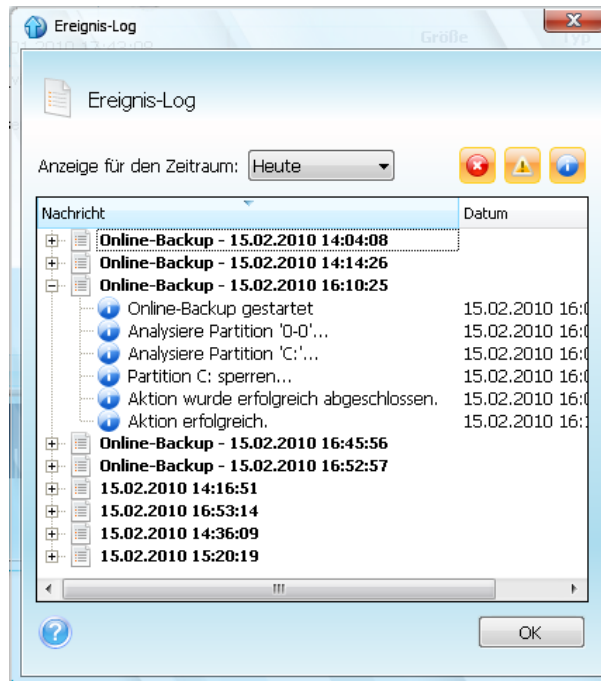
Die Optionen für Acronis True Image Online bieten Ihnen eine Möglichkeit zur automatischen Bereinigung des Online Storages. Sie können angeben, dass Dateien gelöscht werden sollen, die länger als eine bestimmte Zahl von Monaten oder Tagen auf dem Storage aufbewahrt wurden. Außerdem können Sie eine Höchstzahl möglicher Dateiversionen festlegen, die auf dem Online Storage aufbewahrt werden sollen. Sie können für diese Optionen die vorgegebenen Einstellungen übernehmen oder auch von Ihnen gewünschte Werte konfigurieren. Klicken Sie zur Änderung der oberen Einstellungen in der Symbolleiste auf **Optionen** → **Einstellungen** und wählen Sie dann das Element **Storage bereinigen**. Zu weiteren Informationen siehe Storage Bereinigung (S. 23).

Sie können Acronis Online Storage auch verwalten, indem Sie einzelne Dateien oder einige ihrer Versionen löschen. Solche Löschaktionen können nur für den aktuellen Computer ausgeführt werden.

1. Wählen Sie im linken Fensterbereich aus dem Verzeichnisbaum den Ordner, der die zu verwaltenden Dateien enthält. Im rechten Bereich werden die Dateien dieses Verzeichnisses aufgeführt.
2. Wenn Sie eine Datei löschen möchten, wählen Sie diese im rechten Fensterbereich aus. Wenn Sie mehrere Dateien zum Löschen wählen möchten, können Sie wie im Windows Explorer die **Strg-Taste** und **Umschalttaste** verwenden. Wenn Sie Ihre Wahl abgeschlossen haben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Auswahl und wählen aus dem Kontextmenü den Befehl **Löschen**, klicken Sie anschließend im Bestätigungsfenster noch auf **Ja**.
3. Wenn Sie einige Versionen einer bestimmten Datei löschen wollen, dann klicken Sie auf diese mit der rechten Maustaste und wählen aus dem Kontextmenü den Befehl auf **Versionen anzeigen**. Daraufhin öffnet sich das Fenster **Dateiversionen**. Wählen Sie die zu löschende Version, klicken Sie rechts neben der Versionsnummer auf das 'Löschen'-Symbol (x) und klicken Sie im darauf angezeigten Bestätigungsfenster noch einmal auf **Ja**. Wiederholen Sie dies für alle Dateiversionen, die Sie löschen wollen. Wenn Sie mit dem Löschen der Versionen fertig sind, können Sie das Fenster mit **Abbrechen** schließen.

7 Log anzeigen

Wenn Sie das Log der Acronis True Image Online-Aktionen einsehen wollen, dann klicken Sie in der rechten oberen Ecke des Hauptfensters auf **Hilfe** → **Ereignis-Log**.



Um die Logs eines bestimmten Zeitraums einzusehen, wählen Sie die gewünschte Zeitperiode aus dem Listefeld. Sie können wählen zwischen **Heute**, **Woche** und **Monat**. Um all Logs einzusehen, wählen Sie **Alle anzeigen**.

Um einen Log-Eintrag zu entfernen, wählen Sie diesen aus, klicken dann mit der rechten Maustaste darauf und aktivieren im Kontextmenü den Befehl **Löschen**. Um alle Log-Einträge zu entfernen, wählen Sie **Alle löschen**. Sie können einen Log-Eintrag in eine Datei speichern lassen, indem Sie den Befehl **Speichern** wählen. Um alle Logs in eine Datei speichern zu lassen, wählen Sie den Befehl **Alle speichern**.

Die drei rechts gelegenen Schaltflächen kontrollieren Ereignisfilter: Das weiße Kreuz im roten Kreis filtert Ereignisse mit Fehlern, das Ausrufezeichen im gelben Dreieck filtert Warnungen und das „i“ im blauen Kreis filtert Ereignisse mit Informationsmeldungen.